



Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden Bad Kleinen · Barnekow · Bobitz · Dorf Mecklenburg · Groß Stieten · Hohen Viecheln · Lübow · Metelsdorf · Ventschow

10. JAHRGANG · AUSGABE 115 · NR. 5/14

ERSCHEINUNGSTAG: 28. MAI 2014

Meckelbörger Urgestein holt Gold



Auf der Landesdelegiertenkonferenz in Linstow bedankte sich der Landesanglerverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. (LAV-MV) am 26.04. bei unserem Vereinsvorsitzenden Gottfried Nickchen (Bildmitte). Für seine 57-jährige Vereinsmitgliedschaft, die jahrzehntelange Vorstandarbeit im Mecklenburger Angelverein „De Petrie-Jünger’s“ und seinen ständigen Einsatz im Interesse aller Angler unserer Region erhielt er die „Ehrennadel in Gold“. Zu den ersten Gratulanten gehörten der Präsident des LAV-MV Prof. Dr. Karl-Heinz

Brillowski (rechts) und der Landwirtschaftsminister Dr. Till Backhaus (links). Vom anfänglichen Angeln mit der Haselnussrute bis zum heutigen Spezialisten, ob hier im Lande oder in Skandinavien, war und ist er stets erfolgreich und ist uns im Verein immer ein Vorbild, stets hilfreich mit Wort und Tat. Auch wir, der Vorstand des Angelvereins, gratulieren Dir, Gottfried, im Namen aller unserer Mitglieder von Herzen und wünschen allzeit „Petrie Heil“.

Jan Neubauer

IN DIESER AUSGABE

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

- Öffentliche Bekanntmachung zu eingegangenen Spenden im Jahr 2013 ... S. 3
- Grünabfallannahmestellen S. 7
- Fundtiere S. 6
- Hinweis zu Öffnungszeiten des Amtes und des Bürgerbüros S. 8
- Information zu den Badegewässern im Amtsbereich S. 8

Gemeinde Bad Kleinen

- Öffentlichkeitsbeteiligung zur 3. Änderung des B-Planes Nr. 9 (durch Teilaufhebung) S. 3
- Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses 1. Änderung des B-Planes Nr. 10 „Schulgarten“ S. 4
- Bekanntmachung der Satzung, 1. Änderung des B-Planes Nr. 22 „Uferweg“ S. 7

Gemeinde Barnekow

- Termin konstituierende Gemeindevertretungssitzung S. 3

Gemeinde Bobitz

- Termin konstituierende Gemeindevertretungssitzung S. 3
- Stellenausschreibung Erzieher/Erzieherin S. 6

Gemeinde Dorf Mecklenburg

- Hinweis für alle Einwohner in Karow S. 3
- Bekanntmachung der Satzung Vorhabenbezogener P-Plan Nr. 18 „Karow – Metelsdorfer Straße, Flurstück Nr. 85/3“ S. 4
- Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 S. 5

Gemeinde Groß Stieten

- Termin konstituierende Gemeindevertretungssitzung S. 3

Gemeinde Hohen Viecheln

- Termin konstituierende Gemeindevertretungssitzung S. 3
- Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 S. 6

Gemeinde Lübow

- Termin konstituierende Gemeindevertretungssitzung S. 3

Gemeinde Metelsdorf

- Termin konstituierende Gemeindevertretungssitzung S. 3
- Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 S. 5

Gemeinde Ventschow

- Termin konstituierende Gemeindevertretungssitzung S. 3

Glückwünsche zum Kindertag

Kinder sollen fröhlich sein, lachen,
spielen und singen,
auf Bäume klettern,
über Gräben springen,
miteinander raufen,
sich ein Fahrrad wünschen
oder ein Leckeis kaufen.

Kinder sind unser Leben,
ihnen sollten wir Wärme und
viel Liebe geben.

Kinder sind klug, möchten alles wissen,
stellen viele Fragen.

Nicht immer können wir ihnen
alles sagen.



Kinder brauchen Freunde,
brauchen Oma und Opa,
die sie verwöhnen.

Kinder möchten auch mal in 's
Kino gehen,
sie wollen die Welt erkunden,
haben schon manchen
Schatz gefunden.

Kinder sind unser Glück,
denn was wir ihnen auf den Weg in die
Zukunft geben,
kommt auch zu uns zurück.

Brigitte Kroll, Bad Kleinen, 2013

Lübow startete sportlich in den Monat Mai



Eröffnung durch die Vereinigte Schützengesellschaft von 1824



Blick über den Sportplatz

Pünktlich um 10.00 Uhr eröffnete Bürgermeister Wolfgang Lüdtkke, begleitet von Angela Markewicz, Vorsitzende des Sozialausschusses, und Stephan Schumann Vorsitzender des Lübow SV 66 e. V., das Sport- und Familienfest auf dem Lübow Sportplatz. Die Schützen der Vereinigten Schützengesellschaft von 1824 Wismar e. V. unterstrichen die Eröffnung mit drei donnernden Kanonenschüssen. Jetzt war auch der Letzte munter und hatte an diesem 1. Mai die Gelegenheit, seine Fitness und Kondition unter Beweis zu stellen und das Deutsche Sportabzeichen abzulegen. Die Nordic-Walking-Gruppe aus Lübow schloss sich diesem Aufruf an und nahm, wie einige Er-

wachsene, Kinder und Jugendliche, an dieser Herausforderung teil. Wer es nicht ganz so sportlich mochte, konnte sein Können u. a. beim Luftgewehr- oder Bogenschießen unter Beweis stellen. Es wurden Wettkämpfe im Volleyball und auch im Fußball ausgetragen. Für die Kleinen gab es eine Hüpfburg und das beliebte Torwandschießen. Die Freiwillige Feuerwehr stellte ihre Technik zum Bestaunen aus und gern wurden von den Kameraden auch Fragen beantwortet. Der Kindergarten bot eine Bastelstraße, die Schimmer Landfrauen Deftiges und der Schulverein Kaffee und Kuchen – also für jeden Geschmack war etwas dabei. Mittags stillte Stefan Schulz mit

heißem Eintopf sowie Bratwurst den ganz großen Hunger, auch gegen den Durst hatte er etwas dabei. Musikalisch sorgte DJ Mücke für gute Laune und so manchen Spaß. Die Bläserklasse der KGS Dorf Mecklenburg bekam für ihre Darbietungen viel Applaus. An diesem sonnigen Tag war für jeden Lübowner und so manchen Gast etwas dabei. Für viele war es wieder einmal die Gelegenheit, Freunde und Nachbarn zu treffen, gemütlich beisammen zu sitzen und über alte und neue Zeiten zu reden. Ein großes Dankeschön an die Organisatoren und die vielen fleißigen freiwilligen Helfer. Wir freuen uns auf das nächste Jahr.

Text und Fotos: M. Gründemann

Auch Petersdorfer halfen beim Frühjahrsputz



Es ist kaum zu glauben, aber zwei Lkw-Ladungen kamen am 5. April beim Frühjahrsputz der elf Petersdorfer Einwohner zusammen. Auch sie folgten dem Aufruf des Bürgermeisters, Straßen und Plätze von Unrat und Schmutz zu befreien. Gesäubert wurde das Gebiet vom Abzweig der Bundesstraße über die Ortslage Petersdorf bis nach Moidentin und weiter bis zum Ortsausgang Groß Stieten.

Der eingesammelte Müll wurde anschließend zum Gelände der BAU gefahren. Nach getaner Arbeit konnte sich jeder bei Kartoffelsuppe mit Bockwurst stärken. Gemeinsam fassten die fleißigen Petersdorfer den Entschluss, auch im nächsten Jahr an dieser sinnvollen Aktion teilzunehmen.

Nur hoffen sie dann auch auf die Unterstützung der Moidentiner, denn leider fand sich hier keiner, der helfen konnte, die anliegenden Orte von Müll und Unrat zu befreien.

M.G.



Unglaublich großes Sperrmüllärgernis in Bad Kleinen

Am 24. April sollte der Sperrmüll einer Familie in Bad Kleinen in der Straße der Jugend abgeholt werden. Doch wie durch Zauberhand entwickelte sich diese Aktion zu einem „Selbstläufer“. Plötzlich und unerwartet wuchs der kleine Sperrmüllhaufen zu einem großen Ärgernis für die Mitarbeiter/-innen im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen. Sogar der Fußweg war zugemüllt. Es ist einfach eine Frechheit von denjenigen, die diesen Riesenberg an Müll verursacht haben.

Der für den angemeldeten Sperrmüll vorgesehene Lkw war nicht in Lage, diese Massen aufzunehmen. Am 29.04.2014 in der Zeit von 06.45 bis ca. 10.30 Uhr waren die Bauhofmitarbeiter nur damit beschäftigt, diesen riesigen Haufen in insgesamt fünf Container in den Größen 20 bis 36 Kubikmeter zu laden. Durch die gute Zusammenarbeit mit Herrn Frenz vom Abfallwirtschaftsbetrieb konnte dieser Sperrmüll dann letztendlich schnell entsorgt werden. An dieser Stelle nochmals vielen Dank auch an die Mitarbeiter des Bauhofes Bad Kleinen. Auch an den Container-Stellplätzen finden sich immer wieder illegale Müllablagerungen. Eigentlich ist es doch so einfach: zweimal im Jahr kann für jeden Haushalt eine Sperrmüllkarte ausgefüllt werden, alles wird kostenlos abgeholt und fachgerecht



Foto: H. Lehmann

Blick in die Straße der Jugend

entsorgt. Wird ein „Nacht-und-Nebel-Entsorger“ beim illegalen Ablegen von Sperrmüll oder Sondermüll in der Natur oder auch an den Container-Stellplätzen erwischt, drohen ihm hohe Strafen, das muss wirklich nicht sein!

Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinde Bad Kleinen

Betrifft: 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 (durch Teilaufhebung)
Hier: Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Kleinen hat auf ihrer Sitzung am 14.05.2014 den Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 (durch Teilaufhebung) in der Ortslage Hoppenrade einschließlich Begründung gebilligt und für die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Die Teilaufhebung und damit die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 bezieht sich ausschließlich auf den im beigefügten Übersichtsplan dargestellten Teilbereich 1. Der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 und die dazugehörige Begründung einschließlich Umweltbericht liegen in der Zeit

vom 10.06.2014 bis zum 11.07.2014

im Bauamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind während der öffentlichen Auslegung verfügbar und einsehbar:

1. Umweltbericht mit Informationen zu den relevanten Schutzgütern Boden, Wasser, Tiere und Pflanzen, Klima/Luft, Mensch, Landschaft, Kultur- und sonstige Sachgüter sowie zu Wechselwirkungen zwischen den genannten Schutzgütern. Der von der Teilaufhebung betroffene Bereich ist unbebaut und erfährt durch die Planung diesbezüglich keine Änderung. Maßgebliche Betrachtungen zu einzelnen Schutzgütern:
 - Pflanzen und Tiere: Durchführung einer Potenzialabschätzung von geschützten Arten, Abschätzung des Eintretens der Verbotstatbestände des § 44 Bundesnaturschutzgesetz (z. B. Töten von Individuen oder Störungen innerhalb der Fortpflanzungs- und Wanderzeit).
 - Boden und Wasser: Keine Veränderungen der vorhandenen landwirtschaftlichen Nutzungen.
2. Stellungnahmen zum Vorentwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9:
 - Landkreis Nordwestmecklenburg,
 - Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg,

- Landesamt für Kultur und Denkmalpflege,
 - Wasser- und Bodenverband.
3. Hinweise, Stellungnahmen und Ausführungen zu folgenden Themen:
 - Wasserwirtschaftliche, bodenschutzrechtliche, abfallrechtliche und immissionsschutzrechtliche Aspekte wurden berücksichtigt. Die allgemeingültigen Anforderungen an den Bodenschutz und den Gewässerschutz sowie den Immissionsschutz und Abfall- und Kreislaufwirtschaft sind zu beachten.
 - Bodendenkmale werden von der Planung nicht berührt. Bau- und Kunstdenkmale liegen außerhalb des Bereiches der Teilaufhebung.
 - Ein Gewässer II. Ordnung ist südlich der Ortslage sowie Entwässerungsanlagen sind im Plangebiet bzw. im Umfeld vorhanden.
 - Im Rahmen der Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung ist der Nachweis zu erbringen, dass auch mit der Teilaufhebung für den verbleibenden Plangebungsbereich die dort zu erwartenden Eingriffe ausreichend kompensiert werden.
 - Die artenschutzrechtlichen Betrachtungen sind zu ergänzen.

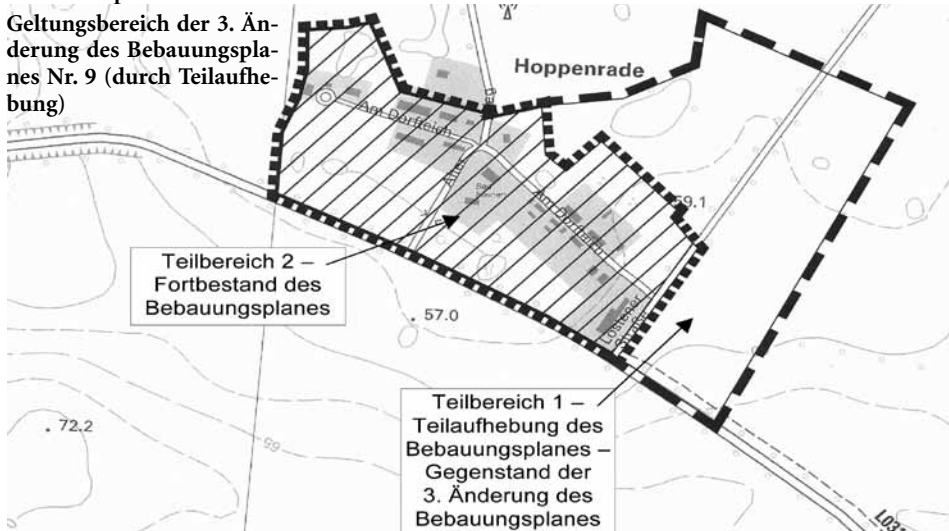
Stellungnahmen zum Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Dorf Mecklenburg, den 28.05.2014

Lüdtko, Amtsvorsteher

Übersichtsplan:

Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 (durch Teilaufhebung)



Termine Gemeindevertretungssitzungen

Gemeinde Barnekow
 Dienstag, 17.06., 19.00 Uhr,
 konstituierende Sitzung
 Feuerwehrgerätehaus

Gemeinde Bobitz
 Montag, 16.06., 19.00 Uhr,
 konstituierende Sitzung
 Essensraum in der neuen Kita

Gemeinde Groß Stieten
 Mittwoch, 25.06., 19.00 Uhr,
 konstituierende Sitzung,
 Dorfgemeinschaftshaus

Gemeinde Hohen Viecheln
 Montag, 23.06., 19.30 Uhr,
 konstituierende Sitzung,
 Gemeindehaus

Gemeinde Lübow
 Dienstag, 24.06., 19.00 Uhr,
 konstituierende Sitzung,
 Gaststätte „Zur Kegelbahn“

Gemeinde Metelsdorf
 Donnerstag, 26.06., 19.00 Uhr,
 konstituierende Sitzung
 Dorfgemeinschaftshaus

Gemeinde Ventschow
 Montag, 30.06., 19.00 Uhr,
 konstituierende Sitzung
 Grundschulgebäude

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den örtlichen Aushängen.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter



Hinweis für alle Einwohner in Karow

Der Containerstellplatz wurde vom Wohngebiet in Karow auf das ehemalige OGS-Gelände, Schweriner Straße 42 (Hinter „Truck-Stop“ Imbissgaststätte), verlegt.

P. Sawiaczinski

Öffentliche Bekanntmachung zu eingegangenen Spenden im Jahr 2013

Gemäß § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung M-V ist der jährliche Bericht über Spendeneingänge der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der aktuelle Bericht für das Jahr 2013 kann während der Dienstzeiten im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen im Zimmer 113 eingesehen werden.

Allen Spendern, die im Jahr 2013 die Gemeinden mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön.

Dorf Mecklenburg, den 28.05.2014

Lüdtko, Amtsvorsteher

Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinde Bad Kleinen

Betrifft: 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Schulgarten“ im vereinfachten Verfahren
Hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Kleinen hat in ihrer Sitzung am 14.05.2014 die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 für das Gebiet „Schulgarten“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung beschlossen. Die von der Gemeinde beschlossene Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) und § 86 Landesbauordnung (LBauO M-V) bekanntgemacht. Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 tritt mit Ablauf des Erscheinungstages dieser Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann die Satzung, die dazugehörige Begründung sowie die der Satzung zugrunde liegenden Vorschriften (Gesetze und Verordnungen) ab diesem Tage im Bauamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg, während der Öffnungszeiten einsehen und Auskunft über den Inhalt verlangen.

Unbeachtlich werden:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

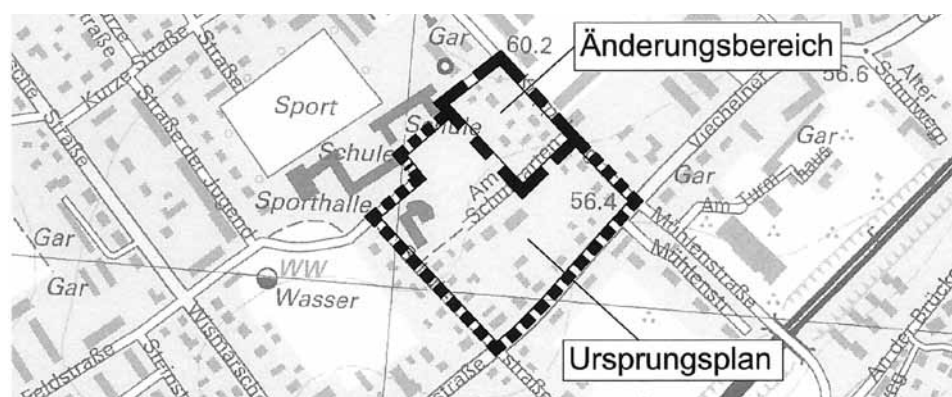
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Etwaige Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung der Kommunalverfassung für das

Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) oder von aufgrund der KV M-V erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen der Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 sind nach § 5 Abs. 5 KV M-V in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich die Verletzung ergeben soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Dorf Mecklenburg, den 28.05.2014

Lüdtke, Amtsvorsteher

Übersichtsplan: Geltungsbereich der Satzung der Gemeinde Bad Kleinen über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Schulgarten“



Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg Bad Kleinen für die Gemeinde Dorf Mecklenburg

Betrifft: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 18 „Karow – Metelsdorfer Straße, Flurstück – Nr. 85/3“

Hier: Bekanntmachung der Satzung nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548) in der am Tag des Satzungsbeschlusses gültigen Fassung

Plangebiet: Gemarkung Karow, Flur 1, Flurstück- Nr. 85/3, innerhalb der Ortslage Karow an der Metelsdorfer Straße. Die Planbereichsgrenzen sind dem Übersichtsplan zu entnehmen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dorf Mecklenburg hat in ihrer Sitzung am 15.04.2014 den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 18 „Karow – Metelsdorfer Straße, Flurstück-Nr. 85/3“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung beschlossen. **Der Beschluss der Satzung über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan wird hiermit bekanntgemacht.**

Der Vorhabenbezogene Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung als Satzung in Kraft. Jedermann kann den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan und die dazugehörige Begründung ab dem Tag der Bekanntmachung im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Bauamt, Am Wehberg 17 in 23972 Dorf Mecklenburg während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB und in § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, die unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung sowie nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvor-

Übersichtsplan



gangs sind unbeachtlich, wenn sie nicht gemäß § 215 Abs. 1 BauGB innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 so-

wie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Dorf Mecklenburg, den 28.05.2014

Lüdtke, Amtsvorsteher

Haushaltssatzung der Gemeinde Dorf Mecklenburg für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.04.2014 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt

a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	4.581.000 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	4.906.600 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-325.600 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-325.600 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-325.600 €

2. im Finanzhaushalt

a) die ordentlichen Einzahlungen auf	3.986.800 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	4.423.900 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-437.100 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	405.800 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	208.900 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	196.900 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	373.300 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	133.100 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	240.200 €

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	360 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	350 v. H.

§ 6 entfällt

§ 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 30,26 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	0 €
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	0 €
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	0 €

§ 9 Weitere Vorschriften

Die Wertgrenze nach § 4 Abs. 12 Satz 2 GemHVO-Doppik für die Darstellung von Investitionen wird auf 5.000 € festgesetzt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 14.05.2014 erteilt.

Dorf Mecklenburg, den 20.05.2014 – Siegel – Sawiaczinski, Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 14.05.2014 durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, als untere Rechtsaufsichtsbehörde, erteilt. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom **02.06.2014 bis 11.06.2014** während der Dienstzeiten im Amtsgebäude Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, Zimmer 110, öffentlich aus.

Haushaltssatzung der Gemeinde Metelsdorf für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 05.02.2014 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt

a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	423.700 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	604.600 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-180.900 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-180.900 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-180.900 €

2. im Finanzhaushalt

a) die ordentlichen Einzahlungen auf	371.800 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	493.800 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-122.000 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	21.900 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	83.900 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-62.000 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	188.100 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	4.100 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	184.000 €

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	300 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	300 v. H.

§ 6 Umlagen entfällt

§ 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,075 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	0 €
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	0 €
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	0 €

§ 9 Weitere Vorschriften

Die Wertgrenze nach § 4 Absatz 12 Satz 2 GemHVO-Doppik für die Darstellung von Investitionen wird auf 5.000 € festgesetzt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 14.05.2014 erteilt.

Metelsdorf, den 20.05.2014 – Siegel – Gantzkow, Bürgermeisterin

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 14.05.2014 durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, als untere Rechtsaufsichtsbehörde, erteilt. Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom **02.06.2014 bis 11.06.2014** während der Dienstzeiten im Amtsgebäude Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, Zimmer 110, öffentlich aus.

Haushaltssatzung der Gemeinde Hohen Viecheln für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.03.2014 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt

a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	620.600 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	742.400 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-121.800 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-121.800 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-121.800 €

2. im Finanzhaushalt

a) die ordentlichen Einzahlungen auf	556.100 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	652.600 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-96.500 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	111.400 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	134.200 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-22.800 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	133.000 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	13.700 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	119.300 €

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf

54.000 €

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	225 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	325 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	325 v. H.

§ 6 entfällt

§ 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,13 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug 0 €
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 0 €
und zum 31.12. des Haushaltsjahres 0 €

§ 9 Weitere Vorschriften

Die Wertgrenze nach § 4 Abs. 12 Satz 2 GemHVO-Doppik für die Darstellung von Investitionen wird auf 5.000 € festgesetzt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 14.05.2014 erteilt.

Hohen Viecheln, den 20.05.2014 – Siegel – Glöde, Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 14.05.2014 durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, als untere Rechtsaufsichtsbehörde, erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom **02.06.2014 bis 11.06.2014** während der Dienstzeiten im Amtsgebäude Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, Zimmer 110, öffentlich aus.

In der Kindertagesstätte der Gemeinde Bobitz ist zum 1. November 2014 eine Erzieher-/Erzieherinnenstelle zu besetzen

Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete Beschäftigung nach den Bedingungen des TVöD/S,
 - eine interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit,
 - Unterstützung durch qualifizierte Fachberatung,
 - regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Die regelmäßige, wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30,0 Stunden.

Der Bewerber, die Bewerberin muss aufgrund der Wiederbesetzung einer Altersteilzeitstelle die Fördervoraussetzungen des § 3 Abs. 1 Satz 2 nach dem Altersteilzeitgesetz (ATG) erfüllen.

Erwartet wird von Ihnen

- eine Ausbildung als staatlich anerkannte(r) Erzieherin/Erzieher oder eine geeignete pädagogische Ausbildung i. S. des § 11 KiföG M-V und entsprechendes Fachwissen beim Umgang mit Kindern aller Altersstufen (0-12 Jahre), die in der Einrichtung betreut werden (Krippe, Kita, Hort),
- Verantwortungsbewusstsein, Selbstständigkeit, Einsatzbereitschaft, Teamgeist und Kommunikationsfähigkeit.

Voraussetzung zur Einstellung ist ein qualifiziertes Führungszeugnis und ein gültiges Gesundheitszeugnis.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit lückenloser Darstellung des beruflichen Werdeganges, Zeugnisse etc.) bis spätestens

30. Juni 2014

an das

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

– Zentrale Dienste –

Frau Hein,

Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

oder per E-Mail an: i.hein@amt-dm-bk.de

Entstehende Bewerbungs- und Fahrkosten werden vom Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen nicht erstattet.

Haase, Bürgermeister



Und wieder warten Neuzugänge im Tierheim Dorf Mecklenburg auf ein neues Zuhause...

Art	Beschreibung	Fundtag	Fundort	Fund-Nr. Tierheim
Europäische Kurzhaarkatze	rotgetigert/weiß	26.04.2014	Levetzow	591-F-14
Europäische Kurzhaarkatze	schwarz	01.05.2014	Tierheim Dorf Mecklenburg	604-F-14

Weitere Informationen erfolgen direkt über das Tierheim in Dorf Mecklenburg, Zum Tierheim 1, Telefon: 03841 790179.

S. Hormann, Amt für Ordnung und Soziales

Heute möchte ich Ihnen „Heini“ vorstellen. Er ist ca. sechs Monate alt, ein sehr verschmuster rotgetigertiger Kater, der in Levetzow gefunden wurde. Wer kennt ihn oder weiß, wo er zu Hause war? Wer Heini ein liebevolles neues Zuhause geben möchte, kann sich gern bei den Mitarbeitern im Tierheim melden.

M. Gründemann



Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinde Bad Kleinen

Betrifft: 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 „Uferweg“ – im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch

Hier: Bekanntmachung der Satzung nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, BGBl. I S. 2414 in der am Tag des Satzungsbeschlusses gültigen Fassung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Kleinen hat in ihrer Sitzung am 14.05.2014 die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 „Uferweg“ für das Gebiet: Ortslage Bad Kleinen zwischen dem Uferweg und dem Uferbereich des Schweriner Sees (Strandwiese) – siehe Übersichtsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung beschlossen.

Der Beschluss der Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes wird hiermit bekanntgemacht.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes tritt mit der Bekanntmachung als Satzung in Kraft.

Jedermann kann die 1. Änderung des Bebauungsplanes und die Begründung dazu ab dem Tag der Bekanntmachung im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen/Bauamt, Am Wehberg 17 in 23972 Dorf Mecklenburg, während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

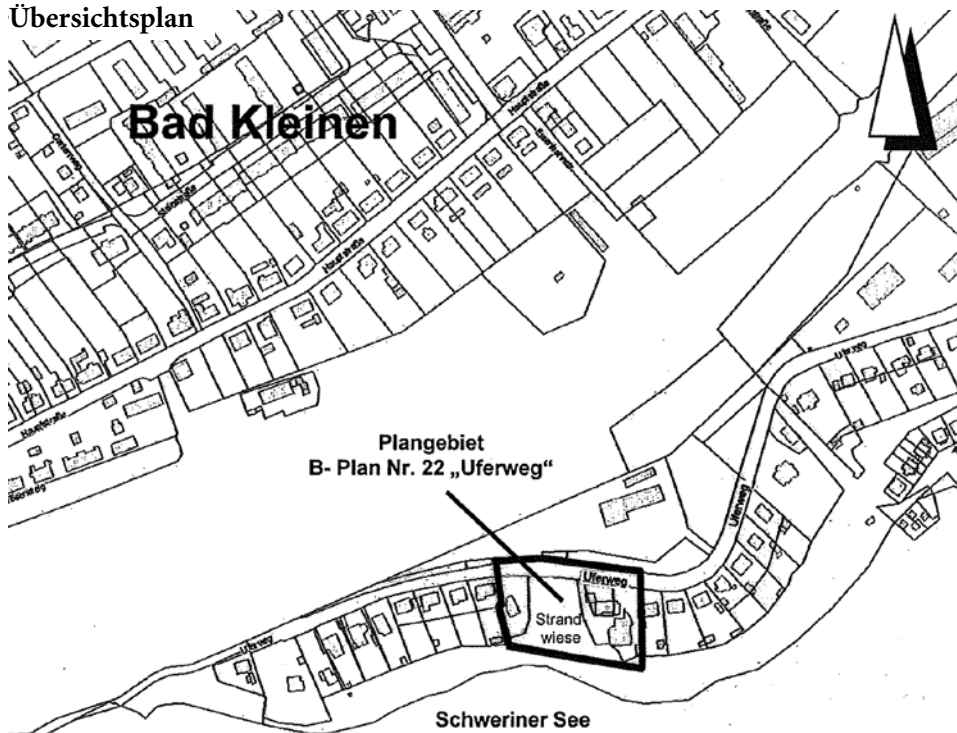
Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB und in § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, die unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung sowie nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs sind unbeachtlich, wenn sie nicht gemäß § 215 Abs. 1 BauGB innerhalb von einem Jahr

seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Gel-

tendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Dorf Mecklenburg, den 28.05.2014

Lüdtko, Amtsvorsteher

Übersichtsplan



Kostenpflichtige Grünabfallannahmestellen für die Einwohner der Gemeinden



Hohen Viecheln

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) an der ehemaligen Deponie am Ortsausgang in Richtung Neu Viecheln, immer samstags von 13.00 bis 14.00 Uhr

Kosten?

Blauer Sack/			
bzw. Schubkarre	120-l-Sack	=	1,00 €
Pkw-Anhänger bis	0,5 m ³	=	3,00 €
Pkw-Anhänger bis	1,0 m ³	=	5,00 €

Lübow

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) an den ehemaligen Klärteichen in der Mecklenburger Straße, entweder donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr und/oder samstags von 14.30 bis 16.00 Uhr, Wann? 05.06., 07.06., 14.06., 21.06. und 26.06.2014. (Folgetermine siehe nächste Ausgabe)

Ansprechpartner Lothar Laschewski
 Telefon: 03841 780487 oder 0172 3138400
 Kosten?
 Blauer Sack/120-l-Sack
 bzw. Schubkarre = 1,00 €

Bad Kleinen

– für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, – jedoch kein Strauch- und Baumschnitt auf dem Bauhofgelände in Bad Kleinen – Koppelweg, immer montags von 15.00 bis 17.00 Uhr,

Ansprechpartner Bauhofleiter
 Holger Lehmann
 Telefon: 038423 50254 oder 0172 3829834

Kosten?

Blauer Sack	120-l-Sack	=	1,00 €
Pkw-Anhänger	0,4 m ³	=	3,00 €
Pkw-Anhänger	0,8 m ³	=	5,00 €

Groß Stieten

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) am Heizhaus in Groß Stieten, immer montags und donnerstags in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr

Kosten?

Blauer Sack	120-l-Sack	=	1,00 €
Pkw-Anhänger bis	0,5 m ³	=	3,00 €
Pkw-Anhänger bis	1,0 m ³	=	5,00 €

Dorf Mecklenburg

– für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Strauch- und Baumschnitt, hinter der Mehrzweckhalle in Dorf Mecklenburg Änderungen beachten!!! immer samstags von 09.00 bis 12.00 Uhr

Ansprechpartner Harry Brandt
 Kosten?

Blauer Sack	120-l-Sack	=	2,00 €
Pkw-Anhänger bis	0,4 m ³	=	6,00 €
Pkw-Anhänger bis	0,8 m ³	=	10,00 €

S. Hormann, Amt für Ordnung und Soziales

Hinweis zur Öffnungszeit des Amtes und des Bürgerbüros

Am Freitag, dem 30.05. (Tag nach Himmelfahrt), bleiben das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17 in Dorf Mecklenburg und das Bürgerbüro, Steinstraße 29, in Bad Kleinen geschlossen.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter



Info zu den Badegewässern in unserem Amtsbereich

Mit Begeisterung geben wir auch in diesem Jahr nachstehende Informationen weiter: lt. Analyse und Bewertung des Landesamtes für Gesundheit und Soziales Mecklenburg-Vorpommern verfügen wir in unserem Amtsbereich über **ausgezeichnete Badewasserqualitäten**.

Auch in diesem Jahr wurden der **Ventschower See**, der **Tressower See** und der **Schweriner Außensee** an den Badestellen in Bad Kleinen, Gallentin und Hohen Viecheln unter die Lupe genommen.



Ergebnis: – das Badewasserprofil lässt keine Gefahr für eine kurzzeitige oder sonstige Verschmutzung erkennen!

Die Wasserqualität wird regelmäßig durch das Gesundheitsamt des Landkreises Nordwestmecklenburg – Telefon: 03841 3040-5350 – untersucht. Aktuelle Ergebnisse finden Sie auf der Online-Badewasserkarte. Die Ergebniseinstufung ergibt sich aus den Untersuchungen der letzten vier Jahre.

Dennoch folgender Hinweis:

In warmen Sommermonaten kann es zur Algenblüte durch Cyanobakterien („Blualgen“) kommen, wobei evtl. Massenansammlungen in einzelnen Badebereichen auch wind- und strömungsabhängig sind. Im Falle dessen erfolgt an der betreffenden Badestelle eine Warnung sowie eine Überwachungsintensivierung.

S. Hormann, Amt für Ordnung und Soziales

Apothekenbereitschaft

26.05. – 01.06.2014

Diana Apotheke, Bad Kleinen

02.06. – 09.06.2014

Mühlen Apotheke, Dorf Mecklenburg

10.06. – 15.06.2014

Diana Apotheke, Bad Kleinen

16.06. – 22.06.2014

Mühlen Apotheke, Dorf Mecklenburg

23.06. – 29.06.2014

Diana Apotheke, Bad Kleinen

Dienstbereitschaftszeiten:

Montag bis Freitag von 18.00 bis 19.00 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 19.00 bis 20.00 Uhr



Gelbe Säcke – wann?

Gemeinde Bad Kleinen

Dienstag, 10.06.

Montag, 23.06.

Gemeinde Barnekow

Montag, 02.06., 16.06., 30.06.

Gemeinde Bobitz

Dienstag, 10.06.

Montag, 23.06.

Gemeinde Dorf Mecklenburg

Mittwoch, 11.06.

Dienstag, 24.06.

Gemeinde Groß Stieten

Dienstag, 10.06.

Montag, 23.06.

Gemeinde Hohen Viecheln

Dienstag, 10.06.

Montag, 23.06.

Gemeinde Lübow

Mittwoch, 11.06.

Dienstag, 24.06.

Gemeinde Metelsdorf

Dienstag, 10.06.

Montag, 23.06.

Gemeinde Ventschow

Mittwoch, 11.06.

Dienstag, 24.06.



Schiedsstellen des Amtes Dorf Mecklenburg- Bad Kleinen



Sprechstunde Dorf Mecklenburg für die Gemeinden Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow

Dienstag, 17.06., von 17.00 bis 18.00 Uhr,

Amtsgebäude, Am Wehberg 17,

23972 Dorf Mecklenburg

Dringende Fälle können jederzeit bei der

Schiedsstelle unter der Telefonnummer 03841

780306 angemeldet werden.

Achtung!

Im Monat Juli findet keine Sprechstunde statt.

Sprechstunde Bad Kleinen

für die Gemeinde Bad Kleinen

Donnerstag, 19.06., von 16.00 bis 17.00 Uhr,

Bürgerbüro, Steinstraße 29

23996 Bad Kleinen

Gemeindebibliotheken

**Öffnungszeiten:
Bad Kleinen**



ACHTUNG!

Aus Krankheitsgründen vorübergehend

geänderte Öffnungszeiten:

Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag geschlossen

Telefon: 0173 4553368

Carola Träder

Dorf Mecklenburg

Montag 12.30 – 16.30 Uhr

Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

12.30 – 16.30 Uhr

Telefon: 03841 790152 (zu den Öffnungszeiten)

Marga Völker

„Gesundheit auf Rädern“



Das Gesundheitsmobil des Landkreises Nord-

westmecklenburg ist wieder unterwegs. Die Präventionssprechstunde wird in Kooperation mit dem Sana Hanse-Klinikum Wismar durchgeführt. Das Angebot ist für alle Bürgerinnen und Bürger freiwillig und kostenlos.

**Elternberatung, alle Fragen rund ums Kind
nächster Termin: 30. Juni**

11.00 – 11.30 Uhr Ventschow, an der Kita

„Hummelnest“

Auskunft unter Telefon: 03841 3040-5337

Präventionssprechstunde

Nächster Termin: 24. Juni

13.00 – 13.30 Uhr Groß Stieten an der Kita

13.45 – 14.15 Uhr Bobitz, an der Alten

Molkerei

14.30 – 15.00 Uhr Groß Krankow, am Lädchen

Auskunft unter Telefon: 03841 3040-5311

Zu Terminänderungen beachten Sie bitte die Mitteilungen in der Presse!

Blutspendetermin

Bad Kleinen, Dienstag, 06.06.,

15.00 bis 18.00 Uhr

Realschule, Schulstr. 11

Alle gesunden Bürger im Alter von 18 bis 69 Jahren (Erstspender bis 65 Jahre) werden gebeten, sich daran zu beteiligen.



Sozialverband Deutschland informiert



Die nächsten Beratungen durch den Sozialverband/Kreisverband Wismar finden **am 28. Mai und am 18. Juni in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr** in den Räumen der Geschäftsstelle, Lübsche Straße 75, statt. Ratsuchende erhalten Auskunft über Renten-, Behinderten- sowie Sozialrecht. Voranmeldungen werden dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr (auch telefonisch unter Telefon 03841 283033) entgegengenommen.

Bücherei in Bobitz



Geöffnet ist **jeden 1. Montag im Monat**, nächster

Termin: **2. Juni** von 14.00 bis 16.00 Uhr

in der Schulstraße 3 im Rentnertreff.

Inge Dopp

Frauennotruf



Tag und Nacht

Telefon: 03841 283627

Der Arbeitslosenverband Ortsverein Bad Kleinen e.V. „Haus der Begegnung“, Gallentiner Chaussee 3 a (Telefon: 038423 54690) informiert



Wir bieten folgende Veranstaltungen im Juni an

Montag	13.30 Uhr	Gesellschaftsspiele
Dienstag	14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe
Mittwoch	14.00 Uhr	Vereinsnachmittag
Donnerstag	13.30 Uhr	Handarbeitsgruppe

Weitere Veranstaltungen

04.06.2014 11.00 – 13.00 Uhr
Eröffnungsveranstaltung in den neuen Räumlichkeiten

04.06.2014 16.00 Uhr
Mitgliederversammlung im Jugendclub

19.06.2014 09.00 Uhr
Frauenfrühstück

Danke!

Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer Eröffnung der neuen Räumlichkeiten in der Gallentiner Chaussee 3 a bedanken wir uns bei allen Gratulanten.

Wir hoffen, dass wir lange für die Bürgerinnen und Bürger des Amtsbereiches da sein können und dass unsere Angebote zahlreich genutzt werden.

Wir freuen uns auf Sie!

Achtung!

In der Zeit vom **09.06. bis 27.06.2014** führen wir unsere **diesjährige Spendensammlung** durch. Spendensammler weisen sich durch einen entsprechenden Spendenausweis mit Stempel des Vereins aus. Wir danken Ihnen bereits im Voraus für Ihre Unterstützung, denn jede noch so kleine Spende hilft, den Arbeitslosenverband zu unterstützen und die Angebote, wie z.B. Sammelbörse, die „Tafel“ und das Haus der Begegnung zu erhalten.

Für nähere Informationen melden Sie sich bitte im Haus der Begegnung, Telefon: 038423 54690 bei Frau Schimske.

Änderungen vorbehalten!
Der Vorstand

Wir wandern

Wolfgang Remisch ist am 1. Juni unser Wanderleiter und führt unsere Route „Gaal-Müritz 2“ mit einer Länge von ca. 15 km. Treffpunkt ist um 09.00 Uhr auf dem Parkplatz Strand Ost in Gaal Müritz, Ribnitzer Straße 2 – Richtung Klein Müritz. Erstmals wurde der Hof Müritz 1328 urkundlich erwähnt. Der Name bedeutet „Gegend am Meer“ und stammt aus dem Slawischen. 1909 wurde die Strandpromenade zwischen Müritz-West und -Ost errichtet und 1941 wurden die Promenade und die Seebrücken durch starken See- und Eisgang zerstört. Die Einweihung der neuen Seebrücke erfolgte vor 21 Jahren.



Die Seniorenvereine der Gemeinden informieren

ASB Bad Kleinen

montags	14.30 Uhr	Kultur/Spaß = Unterhaltung in der Natur
dienstags	14.00 Uhr	Spieletag (nicht nur Karten)
freitags	14.00 Uhr	Vergnügliche Unterhaltung/Literatur/Handarbeit

Der Mai ist vorbei, es ist vollbracht, der Sommer ist am Kommen, des Menschens Seele lacht. Möchtest du nicht auch voller Lebensfreude sein?

Schau bei uns rein! Lach nicht alleine, gemeinsam macht 's einfach mehr Spaß. Senioren, egal ob Mann oder Frau, die gerne bei uns reinschauen möchten, sind immer herzlich willkommen!!!



Es findet eine Bilderausstellung in der ASB-Station/Seniorenclub, 23996 Bad Kleinen, Hauptstraße 24, statt.

Maler aus Bad Kleinen stellen uns ihre Werke zur Verfügung. Die Ausstellung ist zu unseren oben genannten Öffnungszeiten zu besichtigen.

M. Günther

Dorf Mecklenburg

mittwochs	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele,
donnerstags	14.00 Uhr	Klönen, Schnacken, Singen

Die Veranstaltungen finden im Seniorentreff im Amtsgebäude, Am Wehberg 17, statt.

Barnekow

Wir treffen uns an jedem Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr im Feuerwehrgebäude in Barnekow. Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

Beidendorf

Am Dienstag, dem 10.06. und 24.06., treffen wir uns von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindefreizeitzentrum Beidendorf.

C. Ziebell

Pflegestützpunkte Nordwestmecklenburg: Standorte Wismar & Grevesmühlen



Im Pflegestützpunkt erhalten Sie eine kostenlose, trägerneutrale und kompetente Beratung aus einer Hand rund um das Thema Pflege.

Die Pflege- und Sozialberater in Wismar erreichen Sie unter Telefon 03841 3040-5083 in 23966 Wismar, Dr.-Leber-Straße 2. Die Berater in Grevesmühlen erreichen Sie unter Telefon 03841 3040-5081 in 23936 Grevesmühlen, Börzower Weg 3.

Die Berater/-innen stehen Ihnen **dienstags** von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr und **donnerstags** von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung zur Verfügung.

Bobitz

dienstags	19.00 Uhr	Chorproben
mittwochs	15.00 Uhr	Handarbeiten 2 x monatlich
donnerstags	14.30 bis 15.30 Uhr	Gedächtnstraining im Club nach Terminabsprache
11.06.,	15.00 Uhr	gemütliches Beisammensein
18.06.,	14.00 Uhr	Wanderung

E. Müller

Groß Stieten

Seniorentreff ist jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Alle Senioren sind herzlich eingeladen zu Spaß und Klönschnack in gemütlicher Runde. Unser Frauenfrühstück findet jeden 1. Donnerstag im Monat statt. Nächster Termin: 05.06.2014

S. Sielaff

Der Verein „Soziale Initiative e.V.“ lädt jeden 1. Montag im Monat zum Spielenachmittag und jeden Donnerstag zum Handarbeitstreff in das Dorfgemeinschaftshaus in Groß Stieten ein. Wir treffen uns jeweils um 14.00 Uhr und freuen uns über jeden, der Lust und Laune hat.

M. Stellmacher

Hohen Viecheln

Mittwoch, 11.06. und 25.06., um 14.30 Uhr gemütliches Beisammensein. Auch jüngere Senioren sind herzlich eingeladen.

K.-D. Ahrens

Lübow

Seniorentreff jeden Mittwoch um 14.00 Uhr im Kegelheim mit Gymnastik, Kaffeetafel und Gratulationen für Geburtstagskinder. Freitag, 06.06., 09.30 Uhr Kegeln auf der Kegelbahn in Lübow

A. Markewicz

Metelsdorf

Seniorentreff am Mittwoch, dem 11.06. und am 25.06., um 14.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Alle Seniorinnen und Senioren sind zum gemütlichen Beisammensein und zur Handarbeit herzlich eingeladen.

Tanzen und Leihbücherei wöchentlich

H. Schmidt

ANNOUNCE

Farbenfachgeschäft
Hauptstraße 17
23996 Bad Kleinen
Farben, Tapeten und Bodenbeläge

Meisterfachbetrieb für: Malergewerke & Gebäudereinigung

W&W

SERVICEGESELLSCHAFT mbH

Tel.: 038423 629581
Fax: 038423 629582
Mobil: 0172 3611339

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dambeck-Beidendorf



Gottesdienste und Veranstaltungen

- 01.06. kein Gottesdienst
- 08.06. 10.00 Uhr in Dambeck
Festgottesdienst und Feier der Konfirmation
- 15.06. 10.00 Uhr in Beidendorf
Gottesdienst
- 19.06. 15.00 Uhr in Dambeck
Seniorenachmittag im Pfarrhaus
- 22.06. 10.00 Uhr in Dambeck
Gottesdienst (Pastorin i. R. E. Scheven)
- 27.06. 19.30 Uhr in Beidendorf
Konzert im Rahmen der Festspiele M-V
- 29.06. 10.00 Uhr in Beidendorf
Gottesdienst

27. Juni, Konzert im Rahmen der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern 19.30 Uhr in der Beidendorfer Kirche

Mira Tujakbajewa, Violine, und Julian Riem, Klavier, spielen Werke von Mozart, Beethoven, Schnittke und Tschaikowski. Karten können Sie telefonisch unter: 0385 5918585 bestellen.

Spiel- und Krabbelgruppe:

jeden 1. und 3. Freitag von 15.30 bis 17.00 Uhr im Dambecker Pfarrhaus

Kinderkreis:

Wer gern spannende Geschichten hört, Fragen über Gott und die Welt hat, lacht, singt, spielt und bastelt, der ist **mittwochs** herzlich eingeladen in das Dambecker Pfarrhaus zum Kinderkreis – **alle 14 Tage von 14.00 bis 16.00 Uhr**. Die Hortkinder holen wir gern vom Hort ab und bringen sie auch dorthin wieder zurück.

Nächste Termine: 5. und 19. Juni

Möchtest du auch Pfadfinder werden? Dann komm einfach mal vorbei! Die Dambecker **Pfadfindergruppe** trifft sich **alle zwei Wochen mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr auf dem Dambecker Pfarrhof**.

Nächste Termine: 11. und 25. Juni
Wölflingslager:
vom 20. bis 23. Juli bei Wesenberg

Posaunenchor:

jeden Dienstag von 18.00 bis 19.30 Uhr im Dambecker Pfarrhaus

Jugendkirche

27.06., 17.00 Uhr, im Gemeinderaum Dorf Mecklenburg
Alle Jugendlichen, ob getauft oder ungetauft, sind dazu herzlich eingeladen!

Kontakt: Pastorin Exner, Telefon: 03841 795917,
Pastor Wenzel, Telefon: 03841 283482

Pastorin Daniela Raatz

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen



Gottesdienste und Veranstaltungen

- Gottesdienste finden jeweils in den Kirchen statt.
- 01.06.
Ausflug zum Landes-Gemeindetag nach Serrahn
- 03.06. 19.30 Uhr in Friedrichshagen
Bibelabend bei Familie H. Hanf
- 08.06. 14.00 Uhr in Gressow
Gottesdienst mit Konfirmation und Abendmahl
- 15.06. 10.00 Uhr in Friedrichshagen
Gottesdienst mit Abendmahl
- 19.06. 15.00 Uhr in Gressow
Seniorenachmittag im Pfarrhaus, Kaffee, Thema, Zeit zum Klönen

22.06. 10.00 Uhr in Gressow
Gottesdienst mit Kindergottesdienst

29.06. 10.00 Uhr in Friedrichshagen
Gottesdienst mit Abendmahl

Hauskreis an jedem Dienstag um 19.30 Uhr bei Familie Wischeropp im Pfarrhaus Gressow.

Chor

immer mittwochs um 18.00 Uhr im Pfarrhaus Gressow

Angebote für Kinder & Teens

dienstags, 16.00 Uhr
Kinderkirche im Pfarrhaus Gressow in zwei Gruppen:

mini-club von 0 bis 4 Jahren

Kindertreff für alle Größeren bis 6. Klasse

Du kannst dich vom blauen Bus abholen lassen! Bitte bei Jens anmelden!

mittwochs, 18.00 Uhr,

Chor ab 6. Klasse und für Erwachsene

donnerstags,
15.00 Uhr

Kindertreff ab 1. Klasse im Sportlerheim Testorf

16.45 Uhr Kinderchor ab 4 Jahre im Pfarrhaus Gressow

Landes-Gemeinde-Tag am 1. Juni von 10.00 bis 16.00 Uhr in Serrahn:

Thema: anSICHTs-Sache – Wie Jesus die Welt auf den Kopf stellt.

Ein erlebnisreicher Tag für Jung und Alt mit vielen Höhepunkten erwartet die Teilnehmer: Gottesdienst, Spiel und Sport, Vorträge zu Erfahrungen mit Randgruppen, Singwerkstatt und das umliegende weitläufige Gelände bieten Möglichkeiten für Begegnungen. Für Kinder bietet der Spielbus „Hugo“ Spiel & Spaß. Kosten für Mittag und Kaffeetrinken: 10 Euro pro Person. **Wir fahren gemeinsam hin.** Bitte sagen Sie im Pfarrhaus Gressow Bescheid, wenn Sie mitfahren möchten!

Einer für alle – alle für einen!

Unter diesem Thema findet das Abenteuercamp vom 10. bis 16. August 2014 in Friedrichshagen statt. Wir machen unsere Zeitreise in die-



sem Sommer ins Frankreich des 17. Jahrhunderts. Es geht um einen schwachen König, um Intrigen und Verrat und um unerschütterliche Treue. Was macht einen guten Diener aus? Sei dabei, werde ein Mus-

ketier! Eingeladen sind alle abenteuerlustigen Kinder von 9 bis 13 Jahren. Ab 14 Jahren ist es möglich, als Helfer dabei zu sein. Mehr Infos im Pfarrhaus Gressow oder im Netz.

Vorschau:

Sommerfest der Kirchengemeinde am 6. Juli in Friedrichshagen (nach dem Viertelfinale!) mit Familiengottesdienst „So ein Glück!“, Feuerwehr und Reiten für Kinder, Grill und Kaffeetafel, Versteigerung, Kirchenführung und vielen anderen schönen Momenten. Zum Abschluss um 17.00 Uhr Gospelkonzert mit dem Gospelchor Zarentin. Herzlich willkommen!

Immer aktuell:

Ihre Kirchengemeinde im Internet: www.kirchengressow-friedrichshagen.de

Gemeindepädagoge Jens Wischeropp

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hohen Viecheln



Gottesdienste und Veranstaltungen

01.06. 10.00 Uhr in Bad Kleinen
Gottesdienst

03.06. 15.00 Uhr in Bad Kleinen
Frauenkreis

05.06. 15.00 Uhr in Hohen Viecheln
Frauenkreis

08.06. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln
Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl

14.06. 09.30 Uhr in Bad Kleinen
Kindertreff

15.06. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln
Gottesdienst

15. Juni bis 17. Juni
Konfirmandenfahrt nach Berlin

22.06. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln
Gottesdienst

29.06. kein Gottesdienst

Jugendkirche

27.06., 17.00 Uhr, im Gemeinderaum Dorf Mecklenburg

Alle Jugendlichen, ob getauft oder ungetauft, sind dazu herzlich eingeladen!

Kontakt: Pastorin Exner, Telefon: 03841 795917,
Pastor Wenzel, Telefon: 03841 283482

Pastor Dirk Heske



**Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Lübow**



Gottesdienste und Veranstaltungen

01.06. 17.00 Uhr in Zurow
Orgelkonzert mit Friedrich Drese
Eintritt frei, es wird um eine Spende zugunsten der weiteren Sanierung der Zurower Kirche gebeten.

09.06. 11.00 Uhr in Lübow
Pfingstgottesdienst mit Abendmahl
Pastor Wenzel

14.06. 19.00 Uhr in Hornstorf
Gottesdienst zum Wochenschluss mit viel Orgelmusik
Pastor Wenzel

15.06. ab 14.00 Uhr in Lübow
Glockenfest
gegen 15.30 Uhr Carillonkonzert (Glockenspiel) mit Olaf Sandkuhl

20.06. 18.00 Uhr in Zurow
Klezmerkonzert, anschließend Pfarrhoffest

22.06. 11.00 Uhr in Lübow
Gottesdienst (Pastor Wenzel)

29.06. 14.00 Uhr in Goldebee
regionaler Gottesdienst
der Kirchengemeinden Hornstorf/Goldebee, Lübow und Zurow mit anschließendem Kirchenkaffee

Kinder- und Jugendarbeit:

Kinderkirche für Kleine (5 bis 6 Jahre)
montags, 14.00 Uhr, im Lübower Kindergarten
Kinderkirche 1. und 3. Klasse
dienstags, 12.30 Uhr, in der Schule
Kinderkirche 2. Klasse
montags, 12.30 Uhr, in der Schule
Kontakt: Frau Weinhold, Telefon 03841 209011

Jugendkirche:

27.06. 17.00 Uhr in Dorf Mecklenburg
Pastor Marcus Wenzel, Telefon: 03841 283482

Abenteuerkids

12.6., von 15.00 bis 18.00 Uhr auf dem Hornstorfer Pfarrhof
ein Angebot für alle abenteuerhungrigen Kinder ab 3. Klasse
Information und Anmeldung: Pastor Wenzel, Telefon: 03841 283482, E-Mail: hornstorf@elkm.de

**Paddelfreizeit für Jugendliche,
Familien und rüstige Großeltern
im Sommer 2014**

Diese Paddelfreizeit ist ja nun schon gute Tradition in unseren Kirchengemeinden. Dieser folgend wollen wir auch in diesem Jahr wieder mit Zelten und Kanus in der Mecklenburger Seenplatte unterwegs sein. Dazu sind alle Jugendlichen, Familien und Großeltern mit oder ohne Enkelkinder und auch Alleinlebende herzlich eingeladen. Wir starten am **Freitag, dem 11.7.**, nachmittags und kommen am **Dienstag, dem 15.7.**, wieder. Paddelerfahrten sind nicht erforderlich, lediglich die Freude sich an der frischen Luft zu bewegen und die Lust mit ande-

ren zusammen zu sein. Kanus werden bei Bedarf gestellt. Die Kosten für diese Fahrt betragen für Kinder und Jugendliche 50 € und für Erwachsene 70 €. Sollte jemand das nicht bezahlen können, bitte sprechen Sie mich an! Es gibt Möglichkeiten der Bezuschussung! Nähere Informationen und Anmeldeunterlagen sind bei Pastor Wenzel zu erfragen.

**Glockenfest anlässlich der feierlichen
Indienststellung unserer neuen Glocke**

Die Lübower Kirchengemeinde lädt am 15. Juni Alt und Jung zu einem ausgelassenen Fest in die Lübower Kirche beziehungsweise auf den Pfarrhof ein. Im Rahmen dieses Festes wollen wir unsere neue Glocke feierlich in den Dienst nehmen. Das wird in einer Andacht um 14.00 Uhr geschehen. Anschließend wird zu Kaffee, Kuchen und ausgelassenem Treiben auf den Pfarrhof eingeladen. Abschluss des Festes bildet ein Carillonkonzert (Glockenspiel) mit Olaf Sandkuhl aus Rostock. Für die Vorbereitung und Durchführung suchen wir noch Unterstützung und Kuchenspenden. Bitte sprechen Sie Pastor Wenzel an!



Friedhofsunterhaltungsgebühr

Die Lübower Kirchengemeinde bittet um die Überweisung der Friedhofsunterhaltungsgebühr (FUG) für das laufende Jahr. Diese beträgt aktuell 15 € pro Einzelgrab und ist auch für die Gräber zu entrichten, für die bereits auch ohne Belegung das Grabnutzungsrecht erworben wurde. Die FUG kann auf folgendes Konto: DE33 5206 0410 0105 3804 05 überwiesen oder bei Herrn Hänsel (Lübow, Zum Rothsoll 23) bezahlt werden.

Ein Wort auf den Weg

Liebe Leserinnen und Leser, der gefährlichste aller Monate, der Mai, ist vorbei. Die Bäume schlagen aus und es schießt der Spargel! Und nun kommt der Juni, der uns mit einer Vielzahl von Ereignissen auf Trab halten wird. Da sind unzählige Gartenpartys, Grillabende, die Fußballweltmeisterschaft beginnt. Ach, da ist auch noch das Pfingstfest, ein merkwürdiges Fest, das um seiner freien Tage willen geliebt wird, mit dem aber sonst noch kaum jemand etwas anfangen kann: das Fest der Ausgießung des Heiligen Geistes! Was ist das denn bitteschön!

Um dieses Fest begreifen zu können, muss man sich zwei Geschichten der Bibel vor Augen führen. Da ist zum einen die Geschichte des Turmbaus zu Babel, aus dem älteren Teil der Bibel, dem alten Testament (1. Buch Mose Kap. 11, Verse 1 – 9), die davon erzählt, wie die Menschen von Überheblichkeit und Größenwahn gepackt meinten, sich über die Welt erheben zu können. Und so bauen sie einen Turm, der bis in den Himmel reichen sollte. Aber Gott fährt dazwischen und zerstreut sie in alle Welt und verwirrt ihre Sprache, sodass einer den anderen nicht mehr verstehen kann. Und da ist zum anderen die Geschichte von der Ausgießung des Heiligen Geistes aus dem jüngeren Teil unserer Bibel, aus dem Neuen Testament (Apostelgeschichte, Kap. 2, Verse 1 – 13), die mit dem Abstand von Tausenden von Jahren an diese alte Geschichte anknüpft. Und hier wird erzählt, wie die Freunde Jesu, nach Jesu Rückkehr zu Gott, zusammensitzen und vom Heiligen Geist erfüllt werden. Sie sprechen auf einmal alle eine Sprache, die von allen, die Zeuge dieses Geschehens sind – woher sie auch immer stammen – verstanden wird. Liebe Leserinnen und Leser, wie oft reden

wir Menschen aneinander vorbei, verstehen einander nicht, als ob wir verschiedene Sprachen sprächen. Aus dem Miteinander wird schnell ein Gegeneinander, mitunter zerfallen sogar ganze Länder in die verschiedensten Volksgruppen. Der Schnellere, der Bessere, der Stärkere und viel zu oft auch der Skrupelloseste gewinnt. Und nur das Gewinnen zählt! Der „nur Zweitplatzierte“ kommt sich schon als Verlierer vor. Über die Gefühle der Mittelmäßigen und Schlusslichter macht sich kaum einer Gedanken. Warum streben wir nur immer den Vergleich an? Pfingsten, das Fest der Ausgießung des Heiligen Geistes lehrt uns, dass das möglich ist, dass Menschen zueinander finden und einander verstehen können, mögen sie auch verschiedene Sprachen sprechen. Und diese Hoffnung lohnt es sich angesichts der Konflikte in der Ukraine oder Syrien oder dem Südsudan festzuhalten. Aber letzten Endes beginnt dieses Lebensschema ganz anders Gestalt zu gewinnen. Es beginnt damit, dass wir endlich aufhören, uns immer zu vergleichen und nur die Besten zu küren! Nicht im Gegeneinander liegt Zukunft, sondern im Miteinander, im Gleichklang, in der Ergänzung, in der Harmonie. Vielleicht sollten die Veranstalter des Eurovision Song Contest das mal ausprobieren: nicht den oder die „Beste“ auszuzeichnen, sondern alle am Contest Teilnehmenden zu einem Gleichklang zu verbinden: Tolle Stimmen und begabte Musiker aus so vielen Ländern zu einem Chor, zu einem Ensemble verschmelzen zu lassen – welch voller und beglückender Wohlklang könnte daraus hervorgehen!

*Es grüßt Sie herzlich Ihr Pastor Marcus Wenzel
(Hornstorf/Goldebee & Lübow & Zurow)*

**Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Dorf Mecklenburg**



Gottesdienste und Veranstaltungen

01.06. 10.00 Uhr
Gottesdienst

08.06. 10.00 Uhr
Gottesdienst am Pfingstfest mit Konfirmation

15.06. 10.00 Uhr
Gottesdienst

22.06. 10.00 Uhr
Gottesdienst

29.06. 10.00 Uhr
Familiengottesdienst mit Tauferinnerung und Gemeindefest

ab 11.00 Uhr Musik und Kinderbasteln
ab 12.00 Mittagsbuffet
ab 13.00 Uhr Theater
anschl. bauhistorische Führung und Konzert

Kirchenmäuse und parallel Kinderkirche
Freitag, 13.06., von 15.30 bis 17.30 Uhr
Kinderkirche für die Klassen 4 bis 6
Freitag, 27.06., von 15.30 bis 17.30 Uhr

Seniorenfrühstück
Donnerstag, 12.06., 08.30 Uhr im Gemeindefestraum, Anmeldung erforderlich

Gesprächskreis
Montag, 30.06., 19.30 Uhr

Alle anderen Termine entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief. *Pastorin Antje Exner*

WAS? – WANN? – WO?

**jeden Dienstag,
09.30 – 10.30 Uhr**

„Aktiv und fit ins Alter“ mit
Claudia Porzig im Vereinsgebäude
am ASB-Grünland-Sportpark in Bobitz



**Sonntag, 01.06.,
14.00 Uhr**

Kaffeetanz in der Gaststätte „Zur Kegelbahn“
Lübrow
mit DJ Erny und DJ Schnier,
Eintritt: 10 € inklusive einer Tasse Kaffee,
einem Stück Kuchen sowie einem Getränk



**Sonntag, 01.06.,
14.00 Uhr**

Führung auf dem Hof-
und Schlossgelände
Wiligrad

Thema: Rhododendren blühen
Treff: Eingang Hofladen und Hofcafé
Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben.



Dienstag, 03.06., 09.00 Uhr

Frauenfrühstück im Gemein-
dehaus in Hohen Viecheln
Unkostenbeitrag: 3 Euro,
Anmeldungen bei Frau Bley,
Frau Glöde oder unter Telefon: 038423 54872



Sonntag, 14.06., 11.00 Uhr

Kräuterwanderung durch den
Wiligrader Forst
mit Kräuterfrau Schmiedehaus
Treff: am Bahnhof Lübstorf



Samstag, 21.06.,

Neue Galerieausstellung im
Schloss Wiligrad
Sommersalon-Sommergäste 2014
Es gelten die Schlossöffnungszei-
ten und -eintrittsgebühren



Samstag, 21.06., 10.00 – 16.00 Uhr

Schule der Landentwicklung in Metelsdorf
anmelden können sich alle interessierten
Bürger/-innen

Akteure und Gemeinden bei
Brit Hinrichs, E-Mail: info@
schule-landentwicklung-mv.de
Telefon: 0381 498-3243,
Fax: 0381 498-3242
weitere Infos unter: www.schule-landentwick-
lung-mv.de



Samstag, 28.06., 10.00 – 14.00 Uhr

Tag der offenen Tür in der Kita Bobitz
Alle sind herzlich eingeladen.



Samstag, 28.06., 10.00 Uhr

Erdbeer- und Dorffest in Groß Stieten
ab 20.00 Uhr Tanz im Zelt



Sonntag, 29.06.

Führungen auf dem Schlossgelände Wiligrad
11.00 Uhr Kulturhistorische Führung
12.00 Uhr Gartenführung
14.00 Uhr Kulturhistorische
Führung
15.00 Uhr Gartenführung



Ein Unkostenbeitrag wird erhoben.

Gesucht: Engagement im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Sportvereine, Nachbarschaftstreffs, Freizeitange-
bote für Kinder, Kirchenchor, Bürgerbus, Seni-
orencafé – freiwilliges Engagement ist bunt und
vielfältig. Auch in den Gemeinden und Ortsteilen
des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen sind
viele Menschen ehrenamtlich aktiv und stärken
das Gemeinschaftsleben. Aber wie sieht das Enga-
gement vor Ort genau aus? Wer ist wo und in
welchen Bereichen freiwillig aktiv? Das will der
Regionale Planungsverband Westmecklenburg
wissen und wird in den kommenden Monaten
zusammen mit dem Thünen-Institut und dem
Büro Urbanizers eine Untersuchung zum Enga-
gement in ländlichen Gemeinden durchführen.
Dr. Gabriele Hoffmann, Leiterin der Geschäfts-
stelle des Planungsverbandes, lädt alle Vereine,
Gruppen, Initiativen und anderweitig freiwillig
Engagierte ein, an der Untersuchung mitzuwir-
ken: „Wenn wir mehr über das freiwillige Enga-
gement in unserer Region erfahren, wissen wir
auch, wo Unterstützung gefragt ist und welche
Hürden abzubauen sind“, so Hoffmann. Men-
schen – Treffpunkte – Aktivitäten: alle Informa-
tionen rund ums freiwillige Engagement in Ihrer
Gemeinde, in Ihrem Ortsteil sind willkommen!
Und so können Sie mitwirken:

- Wer ist ehrenamtlich aktiv? – Nennen Sie
uns Gruppen, Vereine, Initiativen und ihre
Ansprechpartner
- Wo sind Sie aktiv? – Sagen Sie uns, in welcher
Gemeinde und welchem Ortsteil Sie aktiv
sind.
- Was machen Sie? – Stellen Sie Art und Thema
des Engagements dar.
- Wo treffen Sie Ihre Mitstreiter? – Beschrei-
ben Sie Treffpunkte in Ihrer Gemeinde, z. B.
Dorfgemeinschaftshäuser, an denen Engage-
ment lebendig wird.

Ihre Hinweise schicken Sie bis zum 15.06.2014
an Urbanizers Büro für städtische Konzepte per
mail: post@urbanizers.de oder per Post: Xante-
ner Straße 18, 10707 Berlin. Gerne können Sie
auch ergänzendes Infomaterial und Bilder mit-
schicken. Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!

Sommerfest in Dambeck am 4. und 5. Juli 2014

Am **ersten Juli-Wochenende** ist es so weit. **Som-
merfestzeit!** Dann wollen wir wieder mit euch
rund um den Dambecker Strohkaten feiern. Es
erwartet euch – wie ihr es kennt – ein abwech-
slungsreiches, unterhaltsames und kulturell in-
teressantes Festprogramm für Groß und Klein.

Freitag, 4. Juli Eintritt: 6 €
18.00 Uhr Übertragung des WM-Viertelfinales
(mit einem Freigetränk)
20.00 Uhr **Dorftheater Siemitz**
„Barfuß im Himmel“
Ein turbulenter Abend zwischen
Konzert und Theater
21.00 Uhr Live-Musik mit **Tripod**,
Musik zum Feiern für Jung und Alt

Samstag, 5. Juli
ab 14.00 Uhr Buntes Programm mit Kaffee und
Kuchen u. a. kreative Angebote
zum Mitmachen:
Kistenklettern, Rollenrutsche,
Kinderschminken, Axtwerfen,
Schmieden, Seifenfertigen, ...
Dosenwerfen, Kettenbasteln und
Historisches Kinderkarussell

Ebenfalls Samstagnach-
mittag: **Dambecker Mehr-
kampf** für große und kleine
Sportskanonen!

Für den unterhaltsamen und
musikalischen Rahmen sorgen weiterhin



ca. 15.00 Uhr Chris Brandes mit Zauberei &
Komik für Klein und Groß
ca. 16.00 Uhr Chris Brandes mit Zauberei &
Komik für die „Größeren“
ca. 17.00 Uhr Live-Musik auf der Sommerfest-
bühne
ab 18.00 Uhr Einlass zum Abendprogramm
Eintritt: 6 €
18.00 Uhr Übertragung des WM-Viertelfi-
nales (mit einem Freigetränk)
ca. 21.00 Uhr Live-Musik mit **„five men on the
rocks“**, Gitarrenrock von AC/DC
bis Led Zeppelin

Strohkaten Dambeck – Alte Salzstraße 18,
23996 Dambeck
www.sommerfest-dambeck.de

ANNONCE

Ing.-Ökonom

Eberhard Gössel
Steuerbevollmächtigter

Dankwartstraße 13 · 23966 Wismar
Tel.: 03841 210056 · Fax: 03841 210055
E-Mail: info@steuerberatung-goessel.de
www.wismarer-steuerberatung.de

Beratung

von
• Unternehmen
• Gewerbetreibenden
• Haus- und Grundbesitzern
• Handwerkern
• Freiberuflern
• Arbeitnehmern
• Rentnern

mit den Schwerpunkten

- Existenzgründungsberatung
- Steuergestaltung
- Unternehmensnachfolge
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
und Steuererklärungen

Tag der offenen Tür der FFW Bad Kleinen

Traditionell findet im Juni in Bad Kleinen der Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr statt. In diesem Jahr ist es der **21. Juni. Von 14.00 bis 18.00 Uhr** können alle Interessierten die Technik bestaunen und sich die Arbeitsweise erklären lassen. Mit dabei sind das Blasorchester Dorf Mecklenburg und ein Kinderprogramm, gestaltet von der Kita „Uns Flinkfläuter“. Für Essen und Trinken wird in gewohnter Weise gesorgt. Alle sind herzlich eingeladen, einen interessanten Nachmittag am Feuerwehrgebäude zu verbringen.



Freiwillige Feuerwehr Groß Krankow & „Spritzenhaus-Groß Krankow“ e. V.

lädt ein zum

SOMMERFEST

„DANA FRANZIS präsentiert die Hits von HELENE FISCHER“

Auch in diesem Jahr wird am 4. und 5. Juli unser Sommerfest in Groß Krankow an der Feuerwehr stattfinden.



Am Freitagabend wird ein Preisskat und Preisknack starten. Der Samstagnachmittag beginnt mit einem Festumzug, der vom Feuerwehrspielmannzug Neubukow begleitet wird. Für Jung und Alt ist auf unserer Festwiese mit mehreren Attraktionen für Spiel und Spaß gesorgt. Am Abend heizt uns DJ Bechi mit stimmungsvoller Musik und seiner Lasershow ein.

Unser Motto für den Samstagabend lautet: **„Atemlos durch die Nacht...“**
Eure Freiwillige Feuerwehr Groß Krankow und „Spritzenhaus-Groß Krankow“ e.V.

Mit freundlichen Grüßen
Schriftführerin Jessica Czickus

Hort Lübow

Eine große BINGO-Show für und mit kleinen Leuten starteten wir in unserem Hort. Gekonnt und mit viel Geschick und Ruhe, führten unsere Moderatoren Nele und Hanna durch den Nachmittag. Alle warteten gespannt auf die Ziehung der Zahlen aus der Bingokugel. Fieberhaft kreuzte jeder auf seinem Spielzettel die Zahlen an, durchsuchte ihn und erhoffte sich eine 5er-Zahlenreihe. Die Spannung stieg und es herrschte ungewöhnliche Stille im Raum. Erst nach langer Zeit ertönte der erste BINGO-Ruf aus dem Publikum und gleich danach schallte unser Bingolied durch den Raum:



„B-I-N-G-O + B-I-N-G-O - BINGO!!!“

Doch erst nach Kontrolle durch die Jury wurden Bingo-Lollies verteilt. Bingokönig in diesem Jahr wurde Hannes Krüger mit 9 Bingos und Bingokönigin wurde Mara Schaar mit 7 Bingos.

Dieser Freitagsspaß hat uns allen viel Freude bereitet und in den kommenden Ferien waren wir uns einig, gehen wir wieder auf BINGO-Suche.

52. Dorffest Dorf Mecklenburg



auf dem Sportplatz
Amtschrammscheid
der Feuerwehren



31.05.2014

- 9.45 Uhr Auftakt mit dem Mecklenburger Blasorchester
- 10.00 Uhr Beginn Amtswahrausscheid der Feuerwehren
- 13.30 Uhr Fußballspiel Feuerwehr gegen den Faschingsclub
- 14.15 Uhr Auftritt Mecklenburger Faschingsclub e.V.
- 14.20 Uhr Siegerehrungen
- 14.45 Uhr Volker Mitschrick als „Sprotte“
- 15.50 Uhr Auftritt Mecklenburger Faschingsclub e.V.
- 16.00 Uhr Konzert der Bläserklassen
- 20.00 Uhr Tanzveranstaltung in der Mehrzweckhalle mit DJ Bechi und der Gruppe KARUSSELL

Kindertagsfest



01.06.2014

- 10.00 Uhr Beginn mit zahlreichen Angeboten wie: Waffeln backen, Kletterstange, Hüpfburg, Trecker fahren, Pferdekutsche fahren, Feuerwehrrundfahrten, sportliche Aktivitäten durch den Kindergarten, Dosenwerfen mit Feuerwehrspritze, Torwand- und Geschwindigkeitsschießen
- 11.00 Uhr Auftritt des Kinderensembles und Punktspiel C-Junioren
- 12.15 Uhr SG Dorf Mecklenburg Groß Stieten
- Auftritt Jumpcrew Wismar

Ambulanter Pflegedienst

Christine Lehner

► Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig ◀

Unsere Leistungen:

- Kranken- und Altenpflege
- hauswirtschaftliche Hilfe
- Hausnotrufdienst
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Pflegeberatung

Sprechstunden und Beratung nach Vereinbarung
Wir versorgen Patienten aller Kassen

Tel.: 03841 - 7 96 99 52
Mobil: 0175 - 2 75 29 86

Rosentage im Juni in der Gärtnerei Triwalk

Rosen



gesund

farbenfroh, teilweise

herrlich duftend

- einfach schön

Unser Sortiment:

Blumen und Pflanzen für
drinnen und draußen



Öffnungszeiten im Juni

Mo. – Fr. von 9.00 bis 18.00 Uhr
Sa. von 9.00 bis 12.00 Uhr



Harald
Kubitz

50 Jahre unverwüstlich

Ein Mensch auf seiner Lebensleiter
klettert stets nach oben weiter.

50 Stufen hast Du erreicht,
das Klettern war mal schwer, mal leicht.
So mancher Tiefschlag ist gekommen,
Du hast sie alle angenommen.
Und hast gekämpft und Dich geschunden
und sie erfolgreich überwunden.

Vom Horoskop her bist Du Stier,
die Mannschaft weiß, Du stehst dafür.

Du rennst und kämpfst um jeden Ball
und aufgeben ist nicht Dein Fall.
Egal, ob Sport, Motoren, Leben,
bei Dir wird 's niemals Standgas geben.

Wir alle zieh 'n vor Dir den Hut,
denn bist Du da, tut uns das gut.

**Beste Gesundheit und viel Glück
wünschen**

Deine Lübower Mitspieler

Elterntisch in der Regionalen Schule mit Grundschule „Am Schweriner See“ Bad Kleinen

Regionale Schule mit
Grundschule
Am Schweriner See

Liebe Eltern,
Computer, Internet und Smartphone sind selbst-
verständliche Begleiter unser Kinder im Alltag.
Verstehen Sie immer, was die Kids meinen, wenn
sie von LOL, Posten und Linken sprechen? Haben
Sie die möglichen Gefahren von Smart-
phone, Computer und Co. im Blick? Worin be-
stehen die Risiken? Haben Sie Fragen dazu? Frau
Grämke von der Landeskoordinierungsstelle für

SUCHTVORBEUGUNG MV wird uns anhand
realer Beispiele Antwort geben.

Dazu laden wir Sie zu einem **Elterntisch am
Dienstag, dem 17. Juni, um 19.00 Uhr** in die
Mensa der Regionalen Schule mit Grundschule
„Am Schweriner See“ Bad Kleinen ein. Die tele-
fonische Anmeldung ist bei Frau Rieling in der
Schule unter Telefon: 038423 228 möglich.

M. Kottke

Der Countdown läuft unaufhaltsam weiter!

Keine 100 Tage mehr und Hohen Viecheln feiert!



Der Kultur- und Showverein Hohen Vie-
cheln e. V. arbeitet intensiv an den Vor-
bereitungen für das Dorffest am 30./31.08.2014
anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Vereins,
das kulturelle Highlight des Jahres. Und so viel
sei schon jetzt verraten: es werden bereits am
Nachmittag des 30.08. gewichtige Gäste erwartet.

Aber auch für den Abend haben sich be-
kannte Stars und Sternchen von nah und
fern angekündigt. Also: **30./31.08.2014**
– **unbedingt im Terminkalender notie-
ren!**

Wer noch tolle Ideen zum Gelingen des Festes
hat oder einfach nur helfen möchte, kann sich
gerne bei uns melden!

Susanne Funk, Kultur- und Showverein
Hohen Viecheln e.V.

Großübung der Feuerwehren beim Brand im Reifenlager Preuss in Metelsdorf



Am 26. April um 9.00 Uhr rief die Sirene die Dorf
Mecklenburger Feuerwehrleute zu einem Ein-
satz. Kurze Zeit später wurden auch die Kame-
radinnen und Kameraden der Wehren Beiden-
dorf, Groß Stieten, Lübow, das THW Wismar,
die FF Wismar Friedenshof, das DRK Wismar
und Polizeihauptmeister Gieseler alarmiert. Ein
Brand im Reifenlager im Gewerbegebiet Damm-
weg in Metelsdorf stellte für alle eine große He-
rausforderung dar. Ziele dieser Großübung wa-
ren die Führung und Koordination der Einsatz-
kräfte durch die Führungskräfte und der Ausbau
der Zusammenarbeit mit mehreren Feuerwe-
hren, THW und DRK. Am Anfang standen das
schnelle Auffinden, die Rettung und Versorgung
von verletzten Personen aus der brennenden
Halle an. Für die Kameraden standen auch das
sichere Handeln bei einem Atemschutznotfall
und der richtige Einsatz der Einsatzstellenbelüf-
tung im Vordergrund, damit sie ihre eigene Ge-
sundheit nicht gefährden. Ganz deutlich wurde

bei dieser Übung, wie wichtig der Zugang zur
Wasserversorgung ist. Mit Unterstützung des
THWs wurde diese sichergestellt, denn das mit-
gebrachte Wasser der Feuerwehren reichte für
diese Übung nicht aus. Durch das THW wurde
eine Brücke über die Straße gebaut, über diese
wurde dann das Löschwasser geleitet, damit der
Verkehr ungehindert weiterfahren konnte. Das
Löschwasser wurde aus dem 800 m entfernten
Wallensteingraben entnommen und über ein
Zwischenbecken weitergepumpt. So wurde für
diesen Großeinsatz die Wasserversorgung abge-
sichert. Die rund 100 Einsatzkräfte konnten die
Zusammenarbeit mit anderen Wehren üben und
so neue Erfahrungen für spätere Einsätze sam-
meln. Am Ende gegen ca. 14.00 Uhr war Jörg
Spangenberg, Einsatzleiter und Wehrführer der
FF Dorf Mecklenburg, mit dem Ablauf, der Zu-
sammenarbeit und dem Ergebnis dieser Groß-
übung sehr zufrieden. Zum Glück war es nur
eine Übung!

M. G.

Erstmals „Löschzwerge“ in der FFW Dorf Mecklenburg



Dr. Gertraud Marth (3. v. l.) bei der Übergabe der Spende
Foto: Jan Brunokowski

Alle Freiwilligen Feuerwehren im Land suchen Nachwuchs, das ist lange bekannt. In Dorf Mecklenburg wird früh mit der Ausbildung der Kinder und Jugendlichen begonnen. So hat sich im März erstmals eine Gruppe „Löschzwerge“ im Alter zwischen sechs und neun Jahren gebildet. Es gehören 12 Kinder in dieser Altersgruppe dazu. Unter Leitung des Jugendwartes Sebastian Peters und der Betreuerinnen Maria Fust und Ilona Krase erfahren sie, wie wichtig die Arbeit der Feuerwehrleute ist, lernen Brandgefahren erkennen und beurteilen und wie ein Notruf richtig abgesetzt wird. Damit die Brandschutzausbildung anschaulich gestaltet werden kann, spendete Dr. Gertraud Marth 770 Euro. Ganz spontan sagte sie auf der Jahreshauptversammlung der FFW Dorf Mecklenburg zu, die Anschaffung von fünf Not-

rufkoffern zu unterstützen. Doch damit nicht genug. Auf der Einwohnerversammlung am 24. April in Dorf Mecklenburg sagte auch Wolfgang Glaner die Unterstützung der Jugendarbeit zu. Er spendete 800 Euro, dieses Geld soll für die Anschaffung neuer Kleidung für die Kinder eingesetzt werden. Weiterhin konnten sich die Kinder am 7. Mai über einen neuen Spendeneingang freuen. Ein Teil der Einnahmen des diesjährigen Rapsblütenfestes bei Ernst-Otto und Ute Pahl kommt den Löschzwerge in Höhe von 350 Euro zugute. Die Zuwendung des Ehepaares soll auch für Kleidung, wie Helme, Jacken und neues Ausbildungsmaterial eingesetzt werden. M.G.



V. l. Ernst-Otto Pahl, Ilona Krase, Maria Fust und Sebastian Peters mit einigen der Löschzwerge
Foto: Christoph Heise

Hurra, hurra der Kies ist da!

Das war ein großer Tag im „Mäckelbörger Kinnergorden“, als plötzlich eine riesige Ladung Kies auf den Hof gefahren und direkt neben der Vogelschaukel abgeladen wurde.



Da wurde nicht lange gefackelt und im Eiltempo Schubkarren gefüllt, um den schönen neuen Sand in der Sandkiste und bei den Klettergerüsten zu verteilen.



Selbst an die Krippe wurde gedacht und eimerweise Kies in die große Sandkiste gekippt. Aus diesem Grund bedanken wir uns im Namen aller Kinder und Erzieher recht herzlich bei Danny Schulz und der PDZ Schulz für die gelungene Überraschung. LK



Danke, Metelsdorf ...

... dafür, dass wir 15 Jahre lang unsere kleine Gemeinde mitgestalten konnten. Die Arbeit die damit verbunden war, haben wir gerne getan und auch in Zukunft werden wir uns für unser Metelsdorf aktiv einsetzen. Der neuen Gemeindevertretung wünschen wir bei allen ihren Entscheidungen und Beschlüssen eine glückliche Hand zum Wohle aller Bürger unserer Gemeinde.

Hannelore Gantzkwow, Heike Schmidt, Peter Rischke



ANNONCE

Ambulanter Pflegedienst
Christine Lehner

10 Jahre

Pflegedienst
Christine Lehner

*Von dieser Firma ist bekannt,
wie man mit Fleiß Erfolg verband.
Und viele Kunden sind begeistert,
wie man den guten Service meistert.
Wohin Mut und Ideen führen?
Zum Jubiläum – wir gratulieren.
Ihre Mitarbeiter*



Lesewettstreit in der Gemeindebibliothek Dorf Mecklenburg

Die magische Zahl sieben ...

... taucht in der Welt der Märchen besonders häufig auf, verheißt sie doch bereits seit Menschengedenken Glück und Wohlstand. Beispiele lassen sich dafür in der nationalen und internationalen Märchenliteratur viele finden. Denken wir nur an die Sieben Zwerge hinter den Sieben Bergen, die Sieben Geißlein, Sieben-Meilen-Stiefel oder die wohl berühmteste Gürtelaufschrift „Sieben auf einen Streich“. Märchen und die Zahl sieben haben eine besondere Beziehung – was liegt da näher, als eben diese Märchen zum Thema des 7. Lesewettstreites in der Gemeindebibliothek Dorf Mecklenburg zu küren.

Leser, Jury und Publikum wurden zu wahren Märchenexperten. Am 28. und 29. April verwandelten sich die Räume der Bibliothek in eine Kulisse für Geschichten rund um verzauberte Prinzen, mutige Prinzessinnen und listige Wölfe. Mit viel Enthusiasmus und Einfühlungsvermögen lasen die vornominierten Grundschüler aus Bobitz, Dorf Mecklenburg und Lübow geübt, aber auch unbekannte Texte vor einer kritischen Jury. Schon im Vorfeld bereiteten sich die Schüler im Deutschunterricht in einer speziellen Leseweche Anfang April auf das Thema vor. Sie erhielten Bücherkörbe zum Thema, die von den Bibliotheksmitarbeiterinnen zusammengestellt wurden und wählten aus jeder Klasse die zwei besten Leser aus. Diese stellten sich nun dem Wettbewerb um die diesjährigen Lesekönige. Keine leichte Aufgabe für die Jury, galt es doch, die zum Teil altbekannten Texte neu und interessant vorzutragen. Außerdem floss in die Bewertung auch die Sinnerfassung eines unbekanntes Textes mit ein. Die Juroren Eva Gehde und Marga Völker als Mitarbeiterinnen der Bibliothek sowie Michaela Gründemann aus der Redaktion des „Mäckel-



Teilnehmer/-innen der Klassenstufen 1 und 2

börger Wegweisers“ und Marvin Pelz, Samantha Wunderlich, Lucas Golz, Johannes Ruckick, Tim Hartwig und Emil Böttiger als Vertreter der Schüler bewerteten sowohl das flüssige als auch das ausdrucksstarke Vorstellen der Leseproben. Ein faires Publikum drückte allen Vorlesern die Daumen und bejubelte am Ende jeden einzelnen Vortrag.

Die Teilnehmer am Lesewettstreit waren

1. Klasse: Mirja Schmeling, Louis Bannow (Grundschule Lübow)
 Florian Ziebell, Leana Marie Krüger, Paula Krause, Cedric Rösler (Grundschule Dorf Mecklenburg)
 Darian Kantler, Tim Schnäckel (Grundschule Bobitz)

2. Klasse Hannes Havemann, Leni Kuhn (Grundschule Lübow)
 Nele Damjonat, Magdalena Bunke, Amelie Haß, Ellen Hünmörder (Grundschule Dorf Mecklenburg)
 Maja Krtschil, Inken Kuhlmann (Grundschule Bobitz)
3. Klasse Bennet Conrad, Freya Möller (Grundschule Lübow)
 Jule Holz, Jonathan Seidler, Lena Limpack, Frieda Pawandenat (Grundschule Dorf Mecklenburg)
 Mia Richter, Amy Mack (Grundschule Bobitz)
4. Klasse Marius Sauf, Janne Berg (Grundschule Lübow)
 Jannes Radtke, Mika Damm, Leonie Schubert, Leonie Schönfeld (Grundschule Dorf Mecklenburg)
 Alia Asche, Till Kriening (Grundschule Bobitz)

Sie alle erhielten eine Teilnehmerurkunde und ein kleines Präsent. Die Lesekönige Darian Kantler (Bobitz), Leni Kuhn, Freya Möller (beide Lübow) und Mika Damm (Dorf Mecklenburg) bekamen neben der Siegerurkunde auch einen Büchergutschein als Anerkennung, der von der Gemeindebibliothek gestiftet wurde.

Das Team der Gemeindebibliothek freut sich schon auf den nächsten Wettbewerb im kommenden Jahr: „Die Schüler schaffen es immer wieder, sich mit ihren oft sehr emotionalen Vorträgen in unsere Herzen zu lesen. Dieser Lesewettbewerb ist jedes Jahr ein besonderer Höhepunkt. Wir sind schon gespannt auf die 8. Ausgabe.“

Marga Völker



Teilnehmer/-innen der Klassenstufen 3 und 4

FC Anker Wismar holt die Kristallvase



Die E-Junioren des FC Ankers Wismar haben die 31. Auflage des Kinderturniers in Dorf Mecklenburg gewonnen. Im Endspiel setzten sie sich gegen den FC Hansa Rostock mit 2:0 durch und konnten so den begehrten Pokal aus den Händen des Turnierleiters, Ulli Meierfeldt, entgegennehmen.

In den vorangegangenen Gruppenspielen konnten die Betreuer, Eltern und Zuschauer attraktiven Jugendfußball bewundern und sich über

tolle Tore und rasante Spielzüge freuen. Stellvertretend seien hierfür die Teams vom 1. FC Lok Leipzig, des FC Mecklenburg Schwerin, des 1. FC Neubrandenburg und des FC Grimma genannt.

Trotz aller Anstrengungen konnte der Mecklenburger SV nicht an die Turnierleistungen vergangener Jahre anknüpfen und belegte den 12. Platz. Bleibt an dieser Stelle nur, den vielen Helfern für ihre Unterstützung „Danke“ zu sagen. Auch den

Sponsoren auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön, ohne deren Hilfe ein solches Turnier nicht möglich wäre. Stellvertretend seien an dieser Stelle die Mecklenburger Bedachungs GmbH, die Sparkasse Mecklenburg-Nordwest, Thomas Philipps Sonderposten, die AOK Nordost M-V und der Pflegedienst Schmidt genannt, auf deren Engagement wir wieder hoffen, wenn wir sagen: „Auf ein Neues beim 32. Im Jahre 2015!“

Mecklenburger SV/Abt. Fußball

Kulturverein Dorf Mecklenburg e. V. informiert über „Blumen oder Gemüse“



Denn das war das Thema einer ersten Veranstaltung des neu erwachenden Kulturvereins Dorf Mecklenburg e. V. Schon seit längerem versucht der neue Vorstand des Vereins das Dorfleben mit Veranstaltungen zu bereichern. Nachdem der Anfang im letzten Jahr mit einem Großteil der Vorbereitungen zum Dorffest gelungen war, stockte die Arbeit. Ideen und Engagement waren reichlich vorhanden. Es mangelt uns an einem geeigneten Raum, um auch etwas davon umzusetzen. Eine vage Zusage für den alten Rentnertreff haben wir erhalten, mit den Senioren haben wir Kontakt zur Zusammenarbeit aufgenommen und gemeinsam die Nutzung geplant. Wenn wir die Räume bekommen, wird renoviert und die Ideen werden umgesetzt. Aber solange wollten wir einfach nicht mehr warten. Zum 24. April luden wir Interessierte zu einem Treffen mit der Floristin Ina Urban von der Gärtnerei Triwalk ein. Wir haben uns sehr über die vielen Gäste gefreut. Ina Urban gab uns viele Anregungen, z. B. zwischen dekorativen Blumen auf Balkon und Terrasse auch allerlei Essbares zu pflanzen, und mit ihrem Fachwissen erzählte sie uns auch, was zur Bodenverbesserung auf so kleinem Raum notwendig ist. Sehr angeregt unterhielten wir uns über Vorlieben und Erfahrungen, die wir selbst in unseren Gärten leben. Wir möchten uns noch einmal bei Ina Urban bedanken und hoffen, dass es den Besuchern gefallen hat und sie Neues mitnehmen konnten. Übrigens: Wir haben auch Themen geplant, die ebenfalls die Jüngeren ansprechen werden. **Also auf unsere Plakate und Ankündigungen achten!**

Heike Klafft

Musikalische Höhepunkte an KGS Dorf Mecklenburg



Hinten links: die 6. Klassen, Mitte das Schulorchester 7/8 und 9/10, hinten rechts: Bläser der 5. Klassen ohne Instrumente

Zwei besondere Ereignisse prägten Anfang Mai das Geschehen an der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium Dorf Mecklenburg. Zum einen wurde die Orchester-Partnerschaft mit der Gesamtschule in Wulfen fortgesetzt und zum anderen zeigten alle vier Orchester der Schule ihr Können auf dem traditionellen Frühjahrskonzert. Die Partnerschaft mit den Orchestern der Wulfener Gesamtschule ist eine ganz besondere, möglich gemacht durch äußerst engagierte Musiklehrer auf beiden Seiten. In diesem Jahr waren die Wulfener Schüler mit zwei Orchestern ihrer 8. Klassen hier. An den Vormittagen erkundeten die Gäste Wismar und Umgebung. An den Nachmittagen wurde gemeinsam geprobt, um auf dem Abschlusskonzert im Saal der Gaststätte „Zur Kegelbahn“ in Lübow alles richtig zu machen. Als gemeinsames Musikstück wurde der Song „Hey Jude“ von den Beatles einstudiert. Das war gar nicht so einfach, denn jeder Dirigent hat seine eigene „Zeichensprache“, es hieß also, sich anzupassen. Dass das nach nur drei Probenachmittagen klappt, haben mehrere hundert Zuschauer im ziemlich überfüllten Saal der Kegelbahn gesehen. Noch einmal „volles Haus“ gab es dann am folgenden Sonntag in der Mehrzweckhalle. An unserer Schule gibt es inzwischen vier Orchester, das

sind 180 musizierende Kinder. In den Klassen 5 und 6 sind es die „Bläserklassen“, die im Rahmen des Yamaha-Projektes ein Blasinstrument erlernen. Eröffnet wurde das Konzert, zu dem auch der Landrat Gerhard Rappen mit Ehefrau sowie unser ehemaliger Schulleiter Georg Bachler gekommen waren, von den Bläserkindern der 5. Klassen. Traditionell spielten sie „Hallo Bläserklasse“. Es folgten das „Tarzan“-Thema aus der Walt-Disney-Produktion, „Pomp and Circumstances“ von Edgar Elgar, die Titelmusik aus „Fluch der Karibik“, „Star Wars“ und der „Triumphmarsch“ aus der Oper „Aida“. Eine ganz besondere Freude bereitete Willi Böttcher den Bläsern der Klassen 9 und 10. Er bedankte sich mit einem 200-€-Scheck für deren Auftritt am Tag der offenen Tür der Landmaschinenvertrieb Dorf Mecklenburg GmbH. Zum Abschluss des gut zweistündigen Konzerts wurde gemeinsam das Mecklenburger Heimatlied gesungen bzw. gespielt. Es ist schon eine Tradition geworden, dass sich dann alle Eltern, Verwandte und Gäste von ihren Plätzen erheben und mitsingen – Musik verbindet. Ein großes Dankeschön geht an alle, die mitgeholfen haben, diese beiden Ereignisse so erfolgreich werden zu lassen: den Musiklehrern, den Klassenleitern und allen anderen freiwilligen Helfern!

D. P.

ANNONCEN

Herzlichen Dank unserer Familie, allen Freunden, Bekannten und Kollegen für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

Ein besonderes Dankeschön an das Team der Gaststätte „Sportlerheim“ Bad Kleinen und an den DJ „Ernie“ für die musikalische Umrahmung.



Peter und Brigitte Rother

Bad Kleinen, im April 2014

Allen, die mir mit Blumen, Karten und Geschenken so herzlichst zu meinem

80. Geburtstag

gratulierten, möchte ich hiermit danken. Ganz besonders danke ich meinen Kindern, Enkeln und Urenkeln, allen Verwandten, Nachbarn und Freunden sowie der Gemeinde Bobitz, Herrn Glowalla, Herrn Pachurka von der Wohnungsgesellschaft, dem Bobitzer Frauenchor, der Ortsgruppe der VS Bobitz und Anja Schröder sowie Bärbel Rieckhoff für den tollen Service.

Philomena Panow

Bobitz, 26. April 2014

Danke!

Niemals hätten wir gedacht, dass man uns so viel Freude macht.

Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Kollegen und Bekannten möchten wir für die schönen Geschenke, die liebevollen Vorbereitungen, Überraschungen, Glückwünsche und die Unterstützung anlässlich unserer



Hochzeit

herzlich danken. Einen besonderen Dank an unsere Kinder Robin, Angie und Tina sowie den Bobitzer Carneval Club, „Blume Bobitz“ und DJ Antje.

Heidi und Detlev Zirzloff

Bobitz, 3. Mai 2014



Wir gratulieren zum Geburtstag



Heinz Pollmann	Bad Kleinen	zum 84. am	1. Juni	Hans-Hermann Völter	Hohen Viecheln	zum 84. am	26. Juni
Ernst Teumer	Bad Kleinen	zum 77. am	6. Juni	Karl Meger	Hohen Viecheln	zum 77. am	27. Juni
Brigitte Blievernicht	Bad Kleinen	zum 76. am	8. Juni	Annegret Franke	Hohen Viecheln	zum 76. am	27. Juni
Gertrud Gutendorf	Bad Kleinen	zum 86. am	9. Juni	Hans-Joachim Teßmann	Lübow	zum 79. am	3. Juni
Gisela Gloede	Bad Kleinen	zum 85. am	9. Juni	Heinz Felske	Lübow	zum 80. am	5. Juni
Manfred Gehrke	Bad Kleinen	zum 80. am	10. Juni	Gisbert Höppner	Lübow	zum 77. am	7. Juni
Helga Thrams	Bad Kleinen	zum 78. am	11. Juni	Werner Wiedenhöft	Lübow	zum 76. am	10. Juni
Ingrid Frank	Bad Kleinen	zum 78. am	14. Juni	Ursula Hellmig	Lübow	zum 92. am	12. Juni
Gerda Gibki	Bad Kleinen	zum 85. am	15. Juni	Günter Peters	Lübow	zum 75. am	16. Juni
Ingrid Wengert	Bad Kleinen	zum 75. am	15. Juni	Hannelore Felske	Lübow	zum 80. am	17. Juni
Elisabeth Rohbeck	Bad Kleinen	zum 77. am	17. Juni	Karl Tiede	Lübow	zum 88. am	19. Juni
Erich Bachmann	Bad Kleinen	zum 70. am	18. Juni	Willi Dudda	Lübow	zum 75. am	19. Juni
Gisela Floreck	Bad Kleinen	zum 76. am	19. Juni	Jürgen Schuldt	Lübow	zum 77. am	23. Juni
Dieter Trzetzkiak	Bad Kleinen	zum 76. am	22. Juni	Hildegard Siebert	Greese	zum 84. am	30. Juni
Horst Kölzow	Bad Kleinen	zum 76. am	22. Juni	Wilfried Scheibner	Maßlow	zum 70. am	15. Juni
Wilma Below	Bad Kleinen	zum 75. am	23. Juni	Lisa Sarner	Schimm	zum 86. am	16. Juni
Gerda Magholder	Bad Kleinen	zum 79. am	24. Juni	Gertrud Witt	Triwalk	zum 75. am	2. Juni
Gisela Kanz	Bad Kleinen	zum 76. am	24. Juni	Therese Ahrens	Triwalk	zum 75. am	13. Juni
Magdalena Trögler	Bad Kleinen	zum 87. am	25. Juni	Eberhard Binder	Triwalk	zum 77. am	17. Juni
Elisabeth Niemann	Bad Kleinen	zum 80. am	26. Juni	Helga Onischke	Metelsdorf	zum 80. am	4. Juni
Edeltraut Richter	Bad Kleinen	zum 90. am	27. Juni	Traute Soth	Klüssendorf	zum 76. am	25. Juni
Margarethe Erdmann	Bad Kleinen	zum 81. am	29. Juni	Werner Erdmann	Martensdorf	zum 77. am	18. Juni
Bruno Schröder	Bad Kleinen	zum 84. am	30. Juni	Werner Klee	Ventschow	zum 79. am	1. Juni
Erika Wulf	Gallentin	zum 70. am	13. Juni	Herbert Liske	Ventschow	zum 82. am	2. Juni
Gerda Schröder	Gallentin	zum 98. am	15. Juni	Leander Patzer	Ventschow	zum 83. am	9. Juni
Lieselotte Schmidt	Barnekow	zum 79. am	10. Juni	Helene Kanitz	Ventschow	zum 80. am	18. Juni
Inge Engelke	Barnekow	zum 78. am	10. Juni	Paul Dargatz	Ventschow	zum 84. am	19. Juni
Margarete Sellmann	Barnekow	zum 79. am	29. Juni				
Hans-Joachim Siedenschur	Groß Woltersdorf	zum 79. am	1. Juni				
Gerda Nehls	Bobitz	zum 81. am	5. Juni				
Siegfried Pittelkow	Bobitz	zum 70. am	9. Juni				
Elsa Seide	Bobitz	zum 76. am	11. Juni				
Hildegard Fließ	Bobitz	zum 81. am	18. Juni				
Joseph Wulf	Beidendorf	zum 81. am	3. Juni				
Konrad Eggert	Beidendorf	zum 80. am	9. Juni				
Käthe Reich	Dallendorf	zum 83. am	29. Juni				
Erich Westphal	Dambeck	zum 82. am	3. Juni				
Anita Jürgens	Dambeck	zum 84. am	11. Juni				
Irmgard Schnoor	Dambeck	zum 77. am	14. Juni				
Elfriede Lis	Dambeck	zum 85. am	25. Juni				
Paul Reimann	Dambeck	zum 86. am	28. Juni				
Ilse Cravaack	Groß Krankow	zum 88. am	26. Juni				
Ursula Kriening	Groß Krankow	zum 83. am	30. Juni				
Horst Amling	Naudin	zum 77. am	24. Juni				
Heinrich Böhnke	Scharfstorf	zum 80. am	1. Juni				
Brunhild Haase	Tressow	zum 77. am	24. Juni				
Rudolf Burmeister	Dorf Mecklenburg	zum 79. am	1. Juni				
Karl-Heinz Saß	Dorf Mecklenburg	zum 85. am	2. Juni				
Erika Gand	Dorf Mecklenburg	zum 85. am	3. Juni				
Erwin Klein	Dorf Mecklenburg	zum 82. am	4. Juni				
Hildegard Draeger	Dorf Mecklenburg	zum 86. am	13. Juni				
Margarethe Remus	Dorf Mecklenburg	zum 89. am	14. Juni				
Marion Wendenburg	Dorf Mecklenburg	zum 86. am	20. Juni				
Lotti Potratz	Dorf Mecklenburg	zum 84. am	20. Juni				
Gertrud Kühlmann	Dorf Mecklenburg	zum 75. am	22. Juni				
Gertrud Lange	Dorf Mecklenburg	zum 75. am	22. Juni				
Alina Milkowska	Dorf Mecklenburg	zum 75. am	22. Juni				
Anna Voss	Dorf Mecklenburg	zum 95. am	25. Juni				
Rudi Wilhelms	Dorf Mecklenburg	zum 76. am	26. Juni				
Edith Rosin	Dorf Mecklenburg	zum 78. am	27. Juni				
Gerhard Höppner	Dorf Mecklenburg	zum 87. am	30. Juni				
Anneliese Dannenberg	Dorf Mecklenburg	zum 86. am	30. Juni				
Bernd Schnabel	Karow	zum 70. am	9. Juni				
Anita Thiel	Karow	zum 90. am	13. Juni				
Jutta Rahn	Karow	zum 85. am	28. Juni				
Gerhard Ohm	Moidentin	zum 76. am	17. Juni				
Elfriede Schmeckel	Rambow	zum 78. am	19. Juni				
Ladislaus Stark	Groß Stieten	zum 75. am	5. Juni				
Lore Wengert	Hohen Viecheln	zum 75. am	16. Juni				
Ulla Ihrke	Hohen Viecheln	zum 76. am	18. Juni				
Ingrid Berg	Hohen Viecheln	zum 78. am	24. Juni				

Allen hier nicht genannten Geburtstagskindern gratulieren wir auch ganz herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen weiterhin beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern

Renate und Gerhard Modrow
am 5. Juni in Dorf Mecklenburg

und

Ilse und Rudolf Zenker
am 5. Juni in Bad Kleinen



In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,

Ehejubiläen können im „Mäckelbörger Wegweiser“ nur genannt werden, wenn sie in der Meldestelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen auch bekannt sind. Hierzu benötigen unsere Mitarbeiterinnen der Meldestelle die Eheurkunde als Nachweis. **Möchten Sie** hingegen **nicht**, dass Ihr Geburtstag oder ein Jubiläum bekanntgegeben werden, **müssen Sie** schriftlich, das kann ganz einfach formlos in der Meldestelle geschehen, **widersprechen**. Ich danke für Ihr Verständnis. *Die Redaktion*

Fröhliches Ostereiersuchen auf der Schwedenschanze



In diesem Jahr lockte die Sonne und viele Familien hatten sich mit ihren Kindern auf den Weg zur Schwedenschanze begeben, um dort die Ostereier zu suchen. Die Kinder staunten und freuten sich über die Sachen, die der Osterhase versteckt oder einfach ins Gras gelegt hatte. Schnell waren alle Süßigkeiten eingesammelt und dann ging es zurück nach Hause. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bad Kleinen und unsere Sponsoren Edeka Neukauf Meier, Blumen-Fromme und Sprint Tank Reichenbach. *Simone Spierling, Verein Freunde der Kinder e. V.*



**Preisgünstig und sicher wohnen
– als Mitglied in der
Genossenschaft –**



Sanierte **3- oder 4-Raum-Wohnung**
ab 455,- €
(mit Balkon)

Sanierte **2 ½ -Raum-Wohnung**
ab 395,- €
(mit und ohne Balkon)

Sanierte **2-Raum-Wohnung** ab 325,- €
(mit und ohne Balkon)

Weitere Angebote finden Sie unter
www.wbg-bad-kleinen.de

**Wohnungsbaugenossenschaft
Bad Kleinen eG**

Steinstraße 36 · 23996 Bad Kleinen
Tel.: 038423 493, Fax: 51447

Sprachinstitut
Margret Schmidt
Waldstraße 10, 23996 Beidendorf

Schüler-Nachhilfe

KURSE:
ENGLISCH
DEUTSCH
FRANZÖSISCH
BUSINESS-ENGLISCH
Konversation

Telefon: 038424 226795
Handy: 0170 7770686
E-Mail: m-schmidt-english@t-online.de



Anzeigenannahme:

Telefon: 03841 798214

E-Mail: m.gruendemann@amt-dm-bk.de



**SCHNELL, INTELLIGENT,
EFFIZIENT.**



iMow
MI 632



Die neuen iMow Robotermäher MI 632 und MI 632 P.

- einfache und intuitive Bedienung
- sehr kurze Mähdauer
- Gerät steuert Ladevorgang selbstständig
- herausnehmbares Display

Wir beraten Sie gern!
Am Wallensteingraben 18
23972 Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 790918, Fax: 790942
info@lmv-mv.de

Landmaschinenvertrieb
Dorf Mecklenburg gmbh



**Die Gemeinde Ventschow
vermietet Wohnungen
(auf Wunsch mit Garten):**

Die Wohnungen sind bei Bezug voll saniert, einige mit Balkon und/oder EBK und/oder Kaminanschluss. Fußböden gefliest oder PVC in Holzoptik.

Keine Courtage, keine Kautions, Mietnachlass auf die Nettomiete bis zu einer Miete pro Person möglich, EBK für zzgl. 25 € monatlich möglich, Gartenpacht einschl. Beitrag zurzeit ab 27 €/Jahr.

2-Zimmer-Wohnungen, ab 40 m²,
Nettomiete ab 145 EUR + 80 EUR NK

3-Zimmer-Wohnungen, ab 58 m²,
Nettomiete ab 205 EUR + 120 EUR NK

4-Zimmer-Wohnungen, ab 72 m²,
Nettomiete ab 265 EUR + 150 EUR NK

Informationen über:
www.immonet.de, www.graf-hv.de, Tel. 038483/28040, E-Mail: graf.offices@t-online.de oder zur Mietersprechstunde jeden Dienstag, Ventschow, Straße der Jugend 10, EG links

Christiane Bartz



Wir vermarkten
gern auch
Ihre Immobilie

Immobilien in Nordwestmecklenburg

www.christiane-bartz.de

Tel.: 03841 2579100

Exzellente Fachberatung + individuelle Betreuung

Büro: Schatterau 45 in Wismar

ivd

f YouTube

schnellstmöglich • fachgerecht • freundlich und kompetent seit 1996
Immobilienvermittlung in der Hansestadt Wismar und in Nordwestmecklenburg.

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

Jugendweihe

bedanke ich mich bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten ganz herzlich. Ganz besonders bedanke ich mich bei meinen Großeltern, Marlis und Rüdiger Funk, sowie meinen Eltern, Susanne Funk und Frank Ohrlrich, für die wunderschöne Feier.

Max Funk

Hohen Viecheln, im Mai 2014

Über die lieben Glückwünsche und Geschenke zu meiner

Jugendweihe

habe ich mich sehr gefreut und sage ganz „Herzlichen Dank“.

Dieser Festtag wird mir immer in Erinnerung bleiben.

Paul Mutzeck

Rambow, 10. Mai 2014

**SASB – Sozialstation
Bad Kleinen**

Arbeiter-Samariter-Bund

Wir helfen hier und jetzt

- Alten- und Krankenpflege
- Verleih + Beschaffung von Hilfsmitteln
- Behandlungspflege
- Beratungsgespräche
- häusliche Versorgung
- Familienpflege
- Vermittlung Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Seniorenclub
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Leistungen über Pflegeversicherung

Zugelassen zu allen Kassen

Tel.: 038423 50244
Handy: 0171 8356261
Hauptstraße 24, 23996 Bad Kleinen

Anlässlich meiner

Jugendweihe

möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die unglaublich vielen Glückwünsche, Blumen und Geldzuwendungen bedanken.

Ganz besonders bedanke ich mich bei meiner Familie für die wundervolle Feier.

Dave Liedtke

Groß Krankow, im Mai 2014

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Geldzuwendungen anlässlich meiner

Jugendweihe

möchte ich mich auch im Namen meiner Eltern bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken.

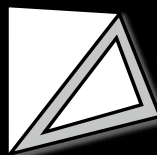


Alina Nöske

Bad Kleinen, 10. Mai 2014

Heizungsservice**Dietmar Preuß****Wartung und Reparatur
von Heizungsanlagen**Fritz-Reuter-Straße 19
23996 Hohen Viecheln
Telefon: 038423 460
Mobil: 0152 05360462 dietmar_preuss@web.de**Spruch des Monats**Glück ist der Stuhl, der plötzlich
dasteht, wenn man sich zwischen
zwei andere setzen wollte.

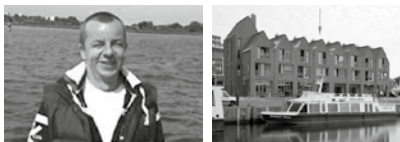
unbekannt

**Hier
könnte Ihre
Anzeige
stehen!****Anzeigen-
annahme:**Telefon:
03841 798214
E-Mail:
**m.gruendemann@
amt-dm-bk.de****Koppelweg 4
23996 Bad Kleinen****Ihr Fachmann fürs Dach
seit 1996**
**Dachdeckermeister
Dietmar Fischer**Tel.: 038423 50233
Fax: 038423 55373**Mit Kompetenz, Flexibilität und Beratung vor Ort bieten wir:**

- ▲ Steildacheindeckung
- ▲ Dachstuhlreparatur
- ▲ Dachwohnraumfenster inkl. Zubehör
- ▲ Dachklempnerarbeiten
- ▲ Gaupen- und Schornsteinverkleidung
- ▲ Flachdach- und Terrassenabdichtung
- ▲ Zwischen- und Aufsparrendämmung
- ▲ Flachdachdämmung, Gründach

Ganz gleich, ob Sie kaufen, verkaufen oder mieten wollen: vom ersten Beratungs-
gespräch bis weit über den Geschäftsabschluss hinaus bin ich immer für Sie erreichbar.**Der gute, persönliche Kontakt mit Ihnen ist mir sehr wichtig.**
Wenn Sie eine Immobilie kaufen oder verkaufen möchten, wie z. B.:

- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Wohnungen
- Bootshäuser
- Baugrundstücke
- Ackerlandflächen

Rufen Sie mich bitte an!Immo-Konzepte, Alter Hafen 9, Wismar
Tel.: 03841 3033651
E-Mail: wismar@immo-konzepte.de**Bernd Lüdtko, Immobilienmakler****K IMMO - KONZEPTE**
IMMOBILIEN · REAL ESTATES · IMMOBILES · RESORRMENTS**Doppelhaushälfte in Bad Kleinen**100 m² Wohnfläche, 1.100 m² Grundstück
5 Zimmer, Küche, Bad mit Dusche
Preis: 99.999 €**Mietwohnung in Bad Kleinen**85 m² Wohnfläche, 800 € Kautio
3 Zimmer, Küche mit EBK, Bad mit
Badewanne 425 € Miete, NK 140 €**ABENDFRIEDEN**

BESTATTUNGEN GMBH

Tel.: 03841 763243

Feuerbestattung still in Wismar ab 1.200,- €*
(*inkl. Steuern, Finanzierung der Bestattungskosten möglich)**Eigene Abschiedshalle bis 75 Personen****Büro:** Schweriner Straße 23,
23970 Wismar**STENDER** Bautechnik
Gartentechnik
STIHL®DIENST**VERTRIEB – REPARATUR – VERLEIH***Frohe Pfingsten
wünschen wir allen
Kunden und
Geschäftspartnern.***Hauptstraße 17 · 19417 Ventschow**
Telefon: 038484 6310Montag – Freitag 6.30 – 17.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr**Bestattungsinstitut
Trauerhilfe Dietrich**

Inh. Katrin Dietrich



Seit über 20 Jahren Ihr hilfreicher Partner in Wismar und Umgebung.

Stammgeschäft Wismar | Schweriner Str. 15, 23970 Wismar
Zweigstelle Wismar-Wendorf | Rudolf-Breitscheid-Str. 30, 23968 Wismar
Trauerhalle Gägelow | Gewerbering 6, 23968 Gägelow

Telefon: 03841-283571 Internet: www.trauerhilfe-dietrich.de

Redaktionsschluss für die Juniausgabe 2014 ist am 11. Juni 2014. Erscheinungstag ist der 25. Juni 2014.
Am 5. Juni erscheint eine Sonderausgabe mit den Ergebnissen der Kommunalwahlen.**Impressum**Mäkelbörger Wegweiser – Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes
Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen,
Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten,
Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow**Herausgeber:**
Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg**Erscheinungsweise:**
monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden
des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen**Redaktion und Anzeigenverkauf:**Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
Am Wehberg 17, 23972 Dorf MecklenburgMichaela Gründemann
Tel.: 03841 798214, Fax: 03841 798226
E-Mail: m.gruendemann@amt-dm-bk.de**Auflage:** 7.100**Bezugsbedingungen:**

Per Jahresabonnement für 18,- €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten

Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des
Herausgebers gestattet.Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung
übernommen.**Herstellung:**Verlag „Koch & Raum“ OHG Wismar
Dankwartstraße 22, 23966 Wismar,
Tel. 03841 213194, Fax 03841 213195